

Busch-VoiceControl®

VCO/S99.11 Busch-VoiceControl®



1	Hinweise zur Anleitung	4
2	Sicherheit	5
2.1	Verwendete Hinweise und Symbole.....	5
2.2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
2.3	Bestimmungswidriger Gebrauch	6
2.4	Zielgruppe / Qualifikation des Personals.....	7
2.4.1	Installation, Inbetriebnahme und Wartung	7
2.5	Sicherheitshinweise	8
3	Hinweise zum Umweltschutz.....	9
3.1	Umwelt.....	9
4	Aufbau und Funktion	10
4.1	Geräteübersicht.....	10
4.2	Lieferumfang	11
4.3	Typenübersicht.....	11
4.4	Funktionen	11
4.4.1	Funktionsübersicht	11
4.4.2	Funktionsbeschreibung	12
5	Technische Daten	13
5.1	Technische Daten	13
5.2	Maßbilder	14
6	Anschluss, Einbau / Montage	15
6.1	Anforderungen an den Installateur	15
6.2	Montage	16
6.3	Elektrischer Anschluss	17
7	Bedienung	18
7.1	Bedienung erweiterter Betrieb.....	18
7.1.1	Reset-Optionen.....	18
7.1.2	Betriebszustände	19
8	Inbetriebnahme	20
8.1	Kurzanleitung typische Inbetriebnahme durch Installateur/Fachkunden	20
8.2	Kurzanleitung typische Inbetriebnahme durch Endkunden	21
8.3	Vorbereitende Arbeitsschritte	23
8.4	Inbetriebnahmeablauf	23
8.4.1	Konfigurationsübersicht.....	24
8.5	Anmeldung/Registrierung eines Busch-VoiceControl®	25
8.5.1	Erstanmeldung Busch-VoiceControl® bei myBUSCH-JAEGER ohne bestehenden Zugang	25
8.5.2	Erstinbetriebnahme Gerät (direkter Zugriff)	29
8.5.3	Registrierung eines neuen Busch-VoiceControl® bei myBUSCH-JAEGER mit bestehendem Portalzugang	32
8.6	Erstellung eines Projekts - Systemkonfiguration	33

8.6.1	Allgemeine Hinweise	33
8.6.2	Projekt anlegen.....	33
8.6.3	Gruppenadressen importieren	36
8.6.4	Projekt einem Gerät zuordnen.....	41
8.6.5	Projekt kopieren.....	41
8.6.6	Projekt löschen	41
8.6.7	Projekt sichern (Backup)	41
8.6.8	Projekt (Backup) wiederherstellen.....	42
8.6.9	Projekt exportieren (Exportfunktion).....	42
8.6.10	Projekt importieren (Importfunktion)	42
8.7	Weitere Einstellungen (Konfigurationsseite)	43
8.7.1	Lokale Nutzer.....	43
8.7.1.1	Nutzerübersicht.....	43
8.7.1.2	Nutzer anlegen und hinzufügen	44
8.7.1.3	Nutzer anpassen.....	45
8.7.1.4	Nutzer löschen	45
8.7.2	Zugriffsrechte (Rollen).....	45
8.7.2.1	Rollenübersicht	45
8.7.2.2	Rollen anlegen und hinzufügen	46
8.7.2.3	Rollen anpassen	47
8.7.2.4	Rollen löschen	47
8.7.3	Einladung an Kunden senden.....	48
8.7.4	Fachkunden-Benutzerkonto deregistrieren.....	49
8.8	Konfiguration in das Busch-VoiceControl® übertragen.....	50
8.9	Einstellungen im Gerät (Direktzugriff)	52
8.9.1	Einstellungen – System.....	52
8.9.2	Status System.....	54
8.9.3	Einstellungen – Basis (Netzwerkeinstellung).....	55
8.9.4	Einstellungen – Protokolle	57
8.9.5	Autorisierung erteilen	59
8.9.6	Gerät neu starten.....	59
8.9.7	Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen	59
8.10	Gerät löschen.....	59
8.11	Kopplung von Busch-VoiceControl® mit Sprachsteuerungen.....	60
8.11.1	Kopplung mit Apple HomeKit.....	60
8.11.2	Kopplung mit Amazon Alexa (Amazon Echo).....	61
8.11.3	Kopplung mit Google Home (Google Assistant).....	62
9	Updatemöglichkeiten.....	64
9.1	Firmwareaktualisierung	64
10	Wartung.....	65
10.1	Reinigung.....	65
11	Index	66

1 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise. So vermeiden Sie Personen- und Sachschäden und gewährleisten einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Geräts.

Bewahren Sie das Handbuch sorgfältig auf.

Falls Sie das Gerät weitergeben, geben Sie auch dieses Handbuch mit.

Für Schäden durch Nichtbeachtung des Handbuchs übernimmt Busch-Jaeger keine Haftung.

Wenn Sie weitere Informationen benötigen oder Fragen zum Gerät haben, wenden Sie sich an Busch-Jaeger oder besuchen Sie uns im Internet unter:

www.BUSCH-JAEGER.de

2 Sicherheit

Das Gerät ist nach den derzeit gültigen Regeln der Technik gebaut und betriebssicher. Es wurde geprüft und hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Dennoch gibt es Restgefahren. Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise, um Gefahren zu vermeiden.

Für Schäden durch Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen übernimmt Busch-Jaeger keine Haftung.

2.1 Verwendete Hinweise und Symbole

Die folgenden Hinweise weisen Sie auf besondere Gefahren im Umgang mit dem Gerät hin oder geben nützliche Hinweise:



Gefahr

Lebensgefahr / Schwere gesundheitliche Schäden

- Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort „Gefahr“ kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren (irreversiblen) Verletzungen führt.



Warnung

Schwere gesundheitliche Schäden

- Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort „Warnung“ kennzeichnet eine drohende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren (irreversiblen) Verletzungen führen kann.



Vorsicht

Gesundheitliche Schäden

- Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort „Vorsicht“ kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten (reversiblen) Verletzungen führen kann.



Achtung

Sachschäden

- Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort „Achtung“ kennzeichnet eine Situation, die zu Schäden am Produkt selbst oder an Gegenständen in seiner Umgebung führen kann.



Hinweis

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort „Hinweis“ kennzeichnet nützliche Tipps und Empfehlungen für den effizienten Umgang mit dem Produkt.



Dieses Symbol warnt vor elektrischer Spannung.

2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Busch-VoiceControl® ist nur für den Innenbereich von Gebäuden ausgelegt. Das Gerät ermöglicht die einfache und direkte Bedienung von Heimautomatisierungssystemen über Sprachbefehle (Sprachsteuerung). Hierbei erfolgt die Steuerung über die Kopplung mit einem Sprachsteuerungssystem. Die Sprachbefehle werden über eine KNX-IP-Schnittstelle oder eine direkte KNX-Verbindung übertragen. Das System merkt sich den Status von z. B. Schaltern und Dimmern. Somit können diese per Sprachbefehl gesteuert werden.

Das Gerät ist für Folgendes bestimmt:

- Betrieb gemäß den aufgeführten technischen Daten.
- Steuerung über Sprachbefehle nur für den Heimgebrauch.
- Installation in trockenen Innenräumen und nur auf Hutschienen nach DIN EN 60715.
- Nutzung mit den am Gerät vorhandenen Anschlussmöglichkeiten.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben dieses Handbuchs.

2.3 Bestimmungswidriger Gebrauch

Jede Verwendung, die nicht in Kapitel 2.2 „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite 6 genannt wird, gilt als bestimmungswidrig und kann zu Personen- und Sachschäden führen.

Busch-Jaeger haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung des Geräts entstehen. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer oder Betreiber.

Das Gerät ist nicht für Folgendes bestimmt:

- Eigenmächtige bauliche Veränderungen
- Reparaturen
- Einsatz im Außenbereich
- Einsatz in Nasszellen
- Einsatz in gewerblichen oder öffentlichen Räumen, z. B. Verwaltungsgebäude, Hotels
- Einsatz mit einem zusätzlichen Busankoppler

2.4 Zielgruppe / Qualifikation des Personals

2.4.1 Installation, Inbetriebnahme und Wartung

Die Installation, Inbetriebnahme und Wartung des Geräts darf nur durch dafür ausgebildete Elektrofachkräfte mit entsprechender Qualifikation erfolgen.

Die Elektrofachkraft muss das Handbuch gelesen und verstanden haben und den Anweisungen folgen.

Die Elektrofachkraft muss die in ihrem Land geltenden nationalen Vorschriften bezüglich Installation, Funktionsprüfung, Reparatur und Wartung von elektrischen Produkten beachten.

Die Elektrofachkraft muss die „Fünf Sicherheitsregeln“ (DIN VDE 0105, EN 50110) kennen und korrekt anwenden:

1. Freischalten
2. Gegen Wiedereinschalten sichern
3. Spannungsfreiheit feststellen
4. Erden und Kurzschließen
5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken

2.5 Sicherheitshinweise



Gefahr – Elektrische Spannung !

Elektrische Spannung! Lebensgefahr und Brandgefahr durch elektrische Spannung in Höhe von 100 ... 240 V.

Bei direktem oder indirektem Kontakt mit spannungsführenden Teilen kommt es zu einer gefährlichen Körperdurchströmung. Elektrischer Schock, Verbrennungen oder der Tod können die Folge sein.

- Arbeiten am 100 ... 240 V-Netz dürfen nur durch Elektrofachpersonal ausgeführt werden.
- Schalten Sie vor der Montage oder Demontage die Netzspannung frei.
- Verwenden Sie das Gerät nie mit beschädigten Anschlusskabeln.
- Öffnen Sie keine fest verschraubten Abdeckungen am Gehäuse des Geräts.
- Verwenden Sie das Gerät nur, wenn es sich in technisch einwandfreiem Zustand befindet.
- Nehmen Sie keine Änderungen oder Reparaturen am Gerät, an seinen Bestandteilen und am Zubehör vor.
- Halten Sie das Gerät von Wasser und feuchten Umgebungen fern.



Achtung ! – Geräteschaden durch äußere Einflüsse !

Feuchtigkeit und eine Verschmutzung des Geräts können zur Zerstörung des Geräts führen.

- Schützen Sie das Gerät bei Transport, Lagerung und im Betrieb vor Feuchtigkeit, Schmutz und Beschädigungen.

3 Hinweise zum Umweltschutz

3.1 Umwelt



Denken Sie an den Schutz der Umwelt !

Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nicht zum Hausabfall gegeben werden.

- Das Gerät enthält wertvolle Rohstoffe, die wiederverwendet werden können. Geben Sie das Gerät deshalb an einer entsprechenden Annahmestelle ab.

Alle Verpackungsmaterialien und Geräte sind mit Kennzeichnungen und Prüfsiegeln für die sach- und fachgerechte Entsorgung ausgestattet. Entsorgen Sie Verpackungsmaterial und Elektrogeräte bzw. deren Komponenten immer über die hierzu autorisierten Sammelstellen oder Entsorgungsbetriebe.

Die Produkte entsprechen den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz und der REACH-Verordnung.

(EU-Richtlinie 2012/19/EU WEEE und 2011/65/EU RoHS)

(EU-REACH-Verordnung und Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr.1907/2006)

4 Aufbau und Funktion

4.1 Geräteübersicht

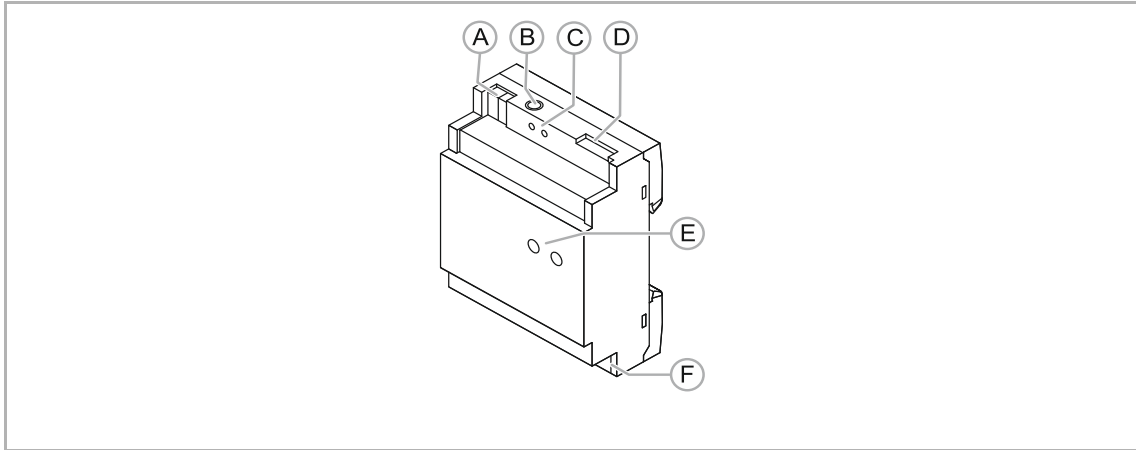


Abb. 1: Geräteübersicht

- [A] Anschluss Hilfsspannung 5 ... 36 V DC
- [B] Anschlussbuchse 5 V DC
- [C] Reset-Tasten (R1, R2)
- [D] UTP-Anschluss (LAN)
- [E] Anzeige Betriebszustände (LEDs)
- [F] Anschluss KNX-Bus

Das Busch-VoiceControl® ist nur für den Innenbereich von Gebäuden ausgelegt. Das Gerät ist ein zertifiziertes KNX Sprachsteuerung Gateway zur Koppelung eines KNX-Systems mit einem Sprachsteuerungssystem. Es fungiert als Gateway und sorgt somit dafür, dass anhand eines Apple-, Amazon- oder Google-Geräts die KNX-Komponenten im Haus bedient und dessen Status abfragt werden können. Somit ist es möglich, die Beleuchtung, Jalousien oder die Raumtemperaturregler über einfache Sprachsteuerung zu bedienen.

Das REG-Gerät (4 TE) kann direkt über den integrierten Busankoppler an eine KNX-Buslinie angeschlossen werden. Jedes angeschlossene Gerät ist ein Teilnehmer am KNX-Bus.

Die Inbetriebnahme/Parametrierung erfolgt webbasiert über myBUSCH-JAEGER. Anpassungen an den Geräteeinstellungen erfolgen über den Webbrowser des Geräts und stehen direkt im Gerät zur Verfügung. Alle Daten liegen somit auf dem persönlichen Zugang des Internetportal myBUSCH-JAEGER. Über eine sichere Internetverbindung erfolgt die direkte Ansteuerung.

Weitere Produktmerkmale:

- Zertifizierte Lösung für drei Systeme (Apple HomeKit, Amazon Alexa und Google Assistant)
- Alle drei Sprachassistenten können parallel genutzt werden.
- Integration von Licht-, Heizungs- und Jalousiesteuerung
- Steuerung von bis zu 150 Funktionen
- Einfache Steuerung der KNX-Funktionen im Gebäude per Sprachbefehle
- Änderungen können online gemacht werden



Hinweis

Für die Stromversorgung wird ein separates Netzteil benötigt (z.B. priOn Netzteil 6358-101).

4.2 Lieferumfang

Im Lieferumfang enthalten sind:

- REG-Gerät (4 TE)
- UTP-Kabel

Das Netzteil für die Stromversorgung (z. B. priOn Netzteil 6358-101) muss separat bestellt werden.

4.3 Typenübersicht

Artikelnummer	Produktname	Verwendung
VCO/S99.11	Busch-VoiceControl®	Wohngebäude, privat

Tab.1: Typenübersicht

4.4 Funktionen

4.4.1 Funktionsübersicht

Übersicht über die Steuerelemente des Geräts:

- Licht schalten
- Licht dimmen
- Temperatur abfragen [Status]
- Temperatur verstellen
- Jalousien
- Taster/Schalter [Status]
- Bewegungssensor [Status]
- Anwesenheitssensor [Status]
- Helligkeitssensor [Status]
- Feuchtigkeitssensor [Status]

4.4.2 Funktionsbeschreibung

Busch-VoiceControl® KNX bietet die Möglichkeit, mit den digitalen Sprachassistenten Apple HomeKit, Amazon Alexa und Google Assistant Gebäude komplett per Sprachbefehl zu steuern.

Das Busch-VoiceControl® ermöglichen die einfache und direkte Bedienung von Schaltern, Dimmern, Jalousien oder Thermostaten per Stimme. Hierbei erfolgt die Steuerung der Sensoren über die Kopplung mit einem Sprachsteuerungssystem, z. B. Apple HomeKit. Die Sprachbefehle werden über eine direkte KNX-Verbindung übertragen. Das System merkt sich den Status der verbundenen Sensoren. Somit können diese per Sprachbefehl gesteuert werden.

Die Inbetriebnahme und Parametrierung erfolgt webbasiert über myBUSCH-JAEGER. Bestehende KNX-Gruppenadressen aus der ETS können in ein Busch-VoiceControl® Projekt importiert werden. Anpassungen der Geräteeinstellungen erfolgen ebenso über das Portal und werden automatisch in das REG-Gerät geladen. Diese Anpassungen stehen dann sofort zur Verfügung. Alle Daten liegen somit auf dem persönlichen Zugang des Internetportal myBUSCH-JAEGER. Über eine sichere Internetverbindung erfolgt die direkte Ansteuerung.

Die Systemkonfiguration ist auf einem zentralen Server gespeichert und wird vom KNX Busch-VoiceControl® heruntergeladen.

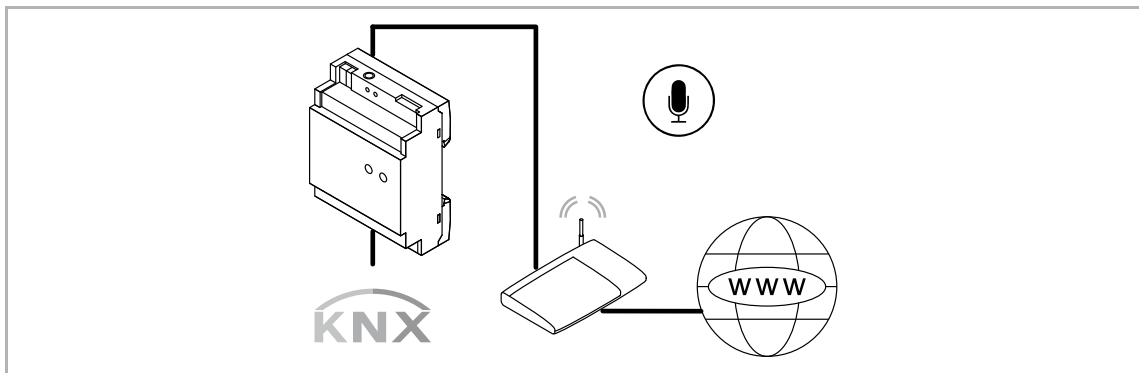


Abb. 2: Funktionsbeschreibung

5 Technische Daten

5.1 Technische Daten

Bezeichnung	Wert
Anschlussspannung	
▪ Hilfsspannung	5 ... 36 V DC
▪ Netzteilanschluss	5 V DC
Stromverbrauch	250 mA (bei 5 V DC)
KNX-Anschluss	Busanschlussklemme, schraubenlos
Ethernet	10/100 Mbit
Speicher	4 GB eMMC (Flash), 256 MB DDR2 RAM
Prozessor	Cortex A5
Relative Luftfeuchtigkeit	0 bis 90% (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 20
Umgebungstemperatur	0 °C ... +70 °C
Lagertemperatur	-40 °C ... +85 °C
Baugruppenbreite	4 TE
Feuerbeständigkeit Gehäuse	UL94-V0
Verwendete Netzwerkports Eingang	▪ Discovery(2198 UDP) ▪ HTTP (80 en 8000 TCP) ▪ HTTP Trigger (8001 TCP)
	▪ NTP (123 TCP/UDP) ▪ HTTP(80 TCP) ▪ HTTPS (443 TCP) ▪ KNXnet/IP (3671 UDP) ▪ uPnP (1900 UDP, 3400 TCP) ▪ In Abhängigkeit von den Befehlen können weitere Ports vorhanden sein

Tab.2: Technische Daten

5.2 Maßbilder

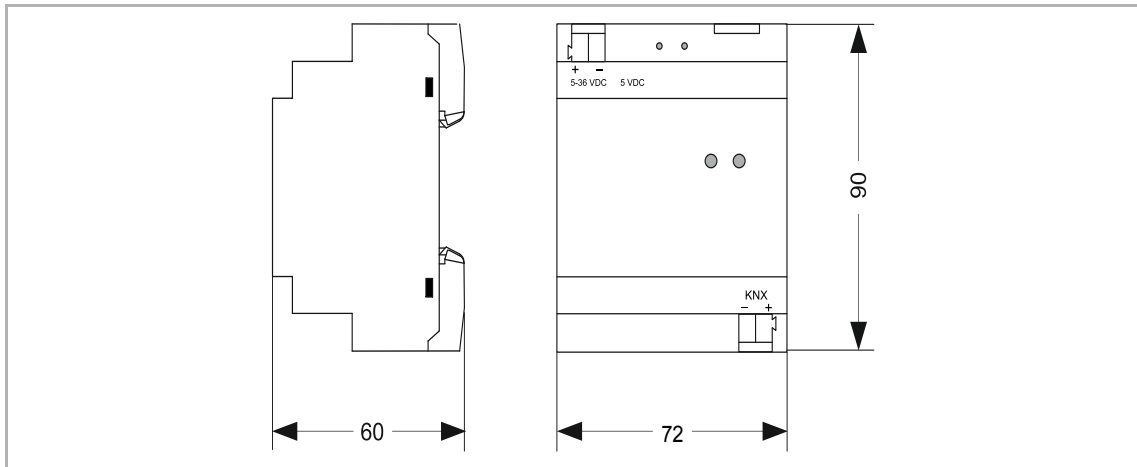


Abb. 3: Abmessungen Busch-VoiceControl®

Alle Maße in Millimetern (mm).

6 Anschluss, Einbau / Montage



Gefahr – Elektrische Spannung !

Lebensgefahr durch elektrische Spannung in Höhe von 100 ... 240 V bei Kurzschluss auf der Kleinspannungsleitung.

- Kleinspannungs- und 100 ... 240 V-Leitungen dürfen nicht gemeinsam in einer UP-Dose verlegt werden!

6.1 Anforderungen an den Installateur



Gefahr – Elektrische Spannung !

Installieren Sie die Geräte nur, wenn Sie über die notwendigen elektrotechnischen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen.

- Durch unsachgemäße Installation gefährden Sie Ihr eigenes Leben und das der Nutzer der elektrischen Anlage.
- Durch unsachgemäße Installation können schwere Sachschäden, z.B. Brand, entstehen.

Notwendige Fachkenntnisse und Bedingungen für die Installation sind mindestens:

- Wenden Sie die „Fünf Sicherheitsregeln“ an (DIN VDE 0105, EN 50110):
 1. Freischalten
 2. Gegen Wiedereinschalten sichern
 3. Spannungsfreiheit feststellen
 4. Erden und Kurzschließen
 5. Benachbarte, unter elektrischer Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken.
- Verwenden Sie die geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- Verwenden Sie nur geeignete Werkzeuge und Messgeräte.
- Prüfen Sie die Art des Spannungsversorgungsnetzes (TN-System, IT-System, TT-System), um die daraus folgenden Anschlussbedingungen (klassische Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen etc.) sicherzustellen.

6.2 Montage

Das Reiheneinbaugerät darf nur auf Hutschienen nach DIN EN 50022 / DIN 60715 TH 35 (inklusive Industrieausführung) montiert werden.

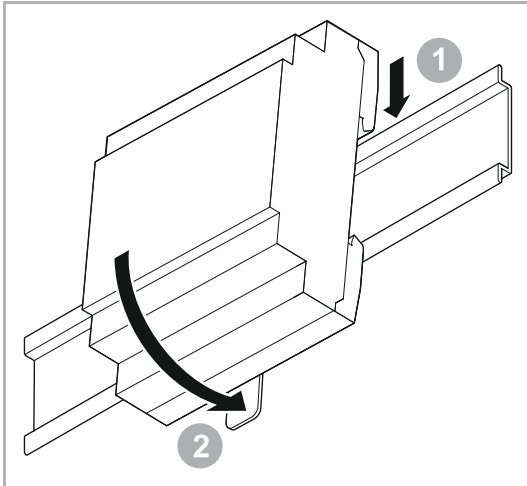


Abb. 4: Montage auf Hutschienen

Montieren

Führen Sie zum Montieren des Gerätes die folgenden Schritte durch:

1. Rasten Sie das Reiheneinbaugerät auf die Hutschiene auf.

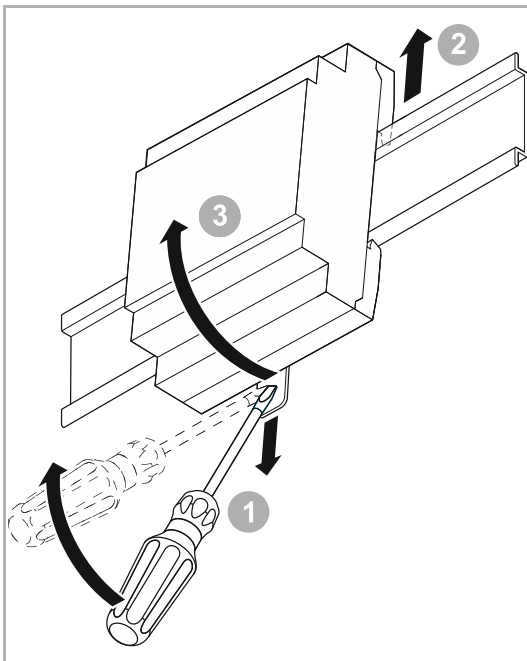


Abb. 5: Lösen von Hutschienen

Demontieren

Führen Sie zum Demontieren des Gerätes die folgenden Schritte durch:

1. Ziehen Sie die Verriegelung mittels eines Schraubendrehers nach unten [1]
2. Drücken Sie das Gerät nach oben [2] und klappen es dann nach vorn [3].

6.3 Elektrischer Anschluss

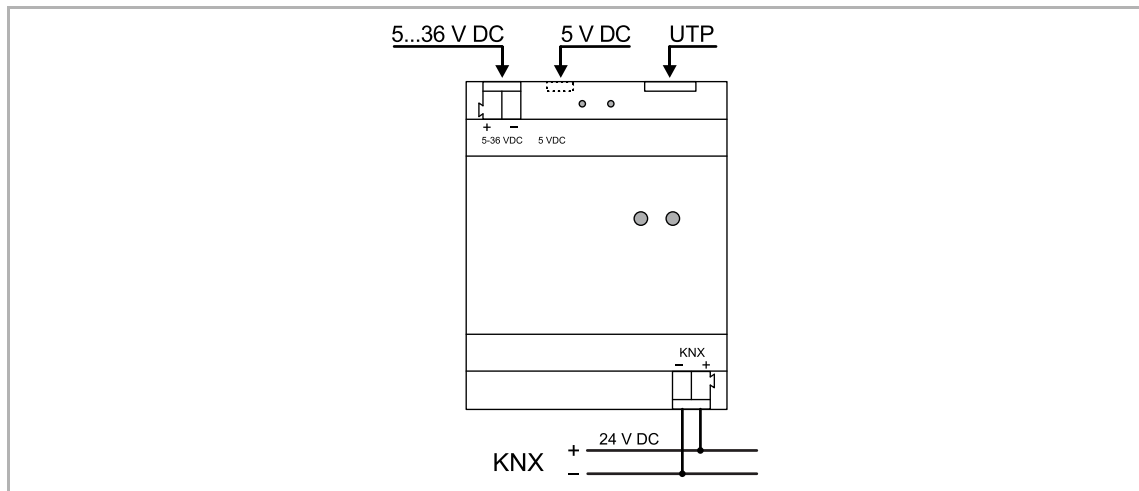


Abb. 6: Elektrischer Anschluss

Anschluss gemäß Anschlussgrafik (UTP-Anschluss für Internetverbindung) vornehmen.

7 Bedienung

7.1 Bedienung erweiterter Betrieb

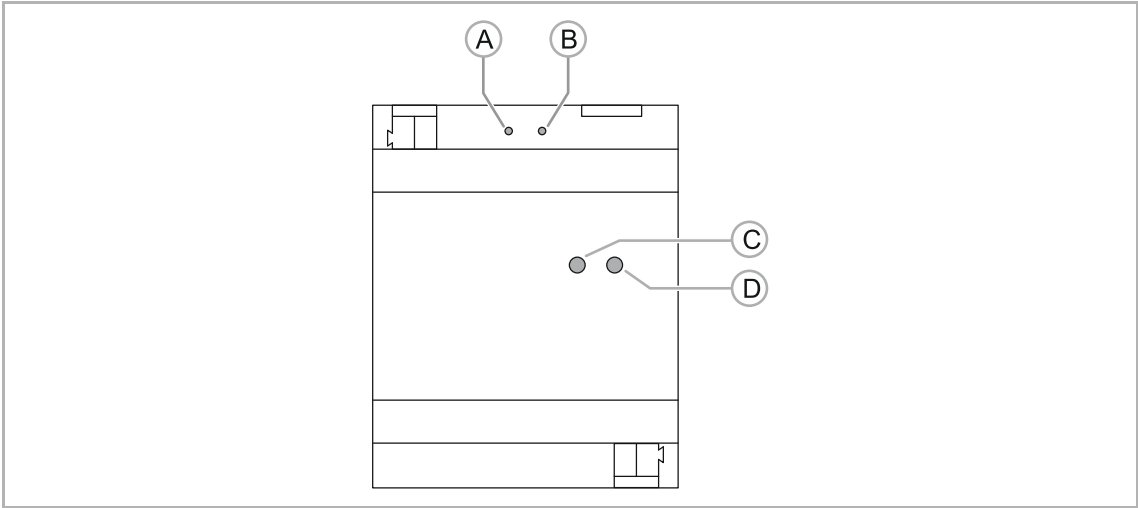


Abb. 7: Tasten und LEDs am Gerät

- [A] Taste R1
- [B] Taste R2
- [C] LED „OK“
- [D] LED „Network“

7.1.1 Reset-Optionen



Hinweis
Über die zwei Tasten kann entweder ein Soft-Neustart (Zurücksetzen der Anwendung) oder ein kompletter Neustart erfolgen.

Taste	Handlung	Funktion
R1	Gedrückt halten während Bootvorgang	Zurück auf Werkseinstellungen
	Kurz drücken	Kompletter Neustart
	Lang drücken (> 3 Sekunden)	Zurück auf Werkseinstellungen
R2	Kurz drücken	Zurücksetzen der Anwendung

7.1.2 Betriebszustände



Hinweis

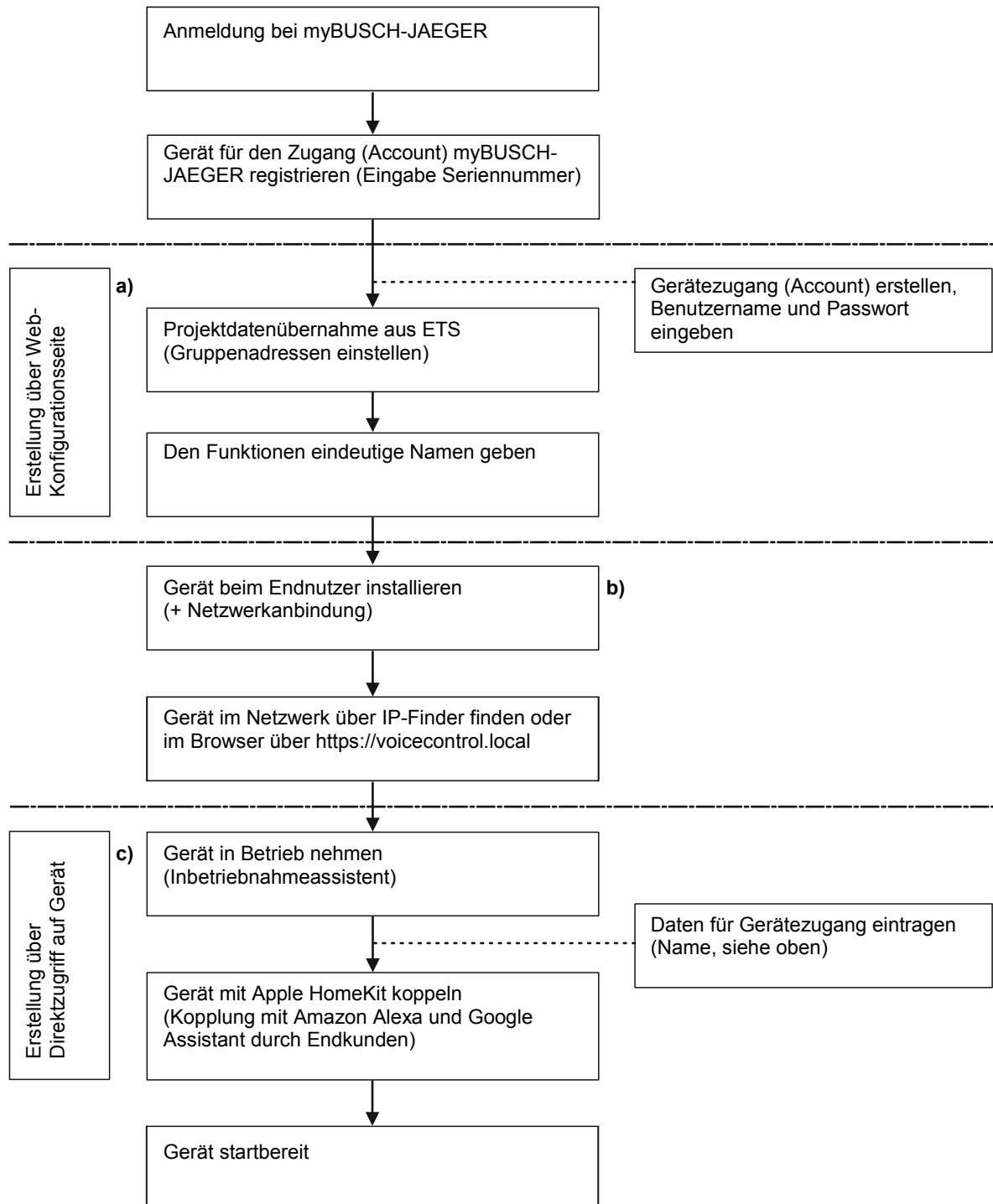
Die zwei LEDs zeigen entweder an,

- Betriebsbereitschaft
- Status der LAN-Verbindung
- Status der KNX-Verbindung

LED	Farbe	Anzeigemodus	Funktion
OK	grün	blinkt langsam	Booten oder Herunterfahren
	grün	dauernd	Anwendung ist startklar
Network	grün	blinkt langsam	Normaler Vorgang - OK
	gelb	blinkt langsam	Keine KNX-Verbindung
	rot	blinkt schnell	LAN-Problem, kein Netzwerk
	rot/grün	Intervall	keine Internetverbindung, nur LAN-Verbindung

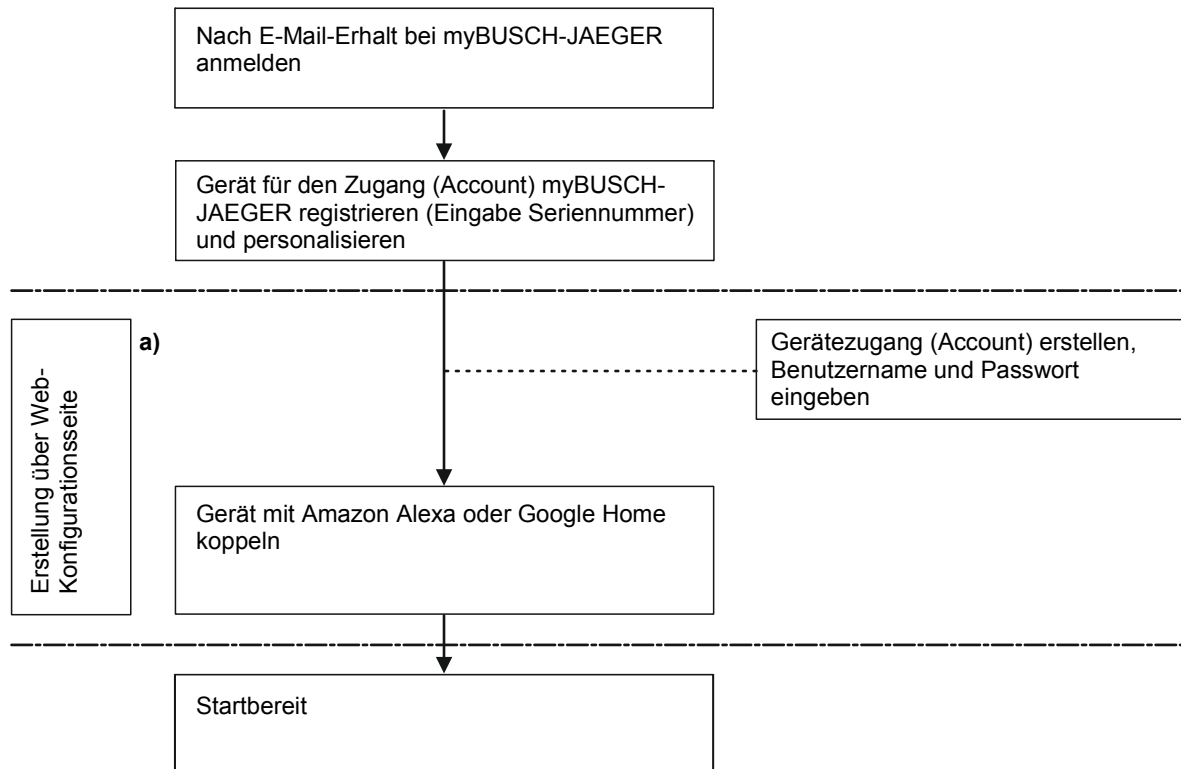
8 Inbetriebnahme

8.1 Kurzanleitung typische Inbetriebnahme durch Installateur/Fachkunden



- a) Kapitel 8.4 „Inbetriebnahmeablauf“ auf Seite 23 und Kapitel 8.5 „Anmeldung/Registrierung eines Busch-VoiceControl®“ auf Seite 25
- b) Einladung an Endkunden (siehe Kapitel 8.2 „Kurzanleitung typische Inbetriebnahme durch Endkunden“ auf Seite 21)
- c) Kapitel 8.7 „Weitere Einstellungen (Konfigurationsseite)“ auf Seite 43

8.2 Kurzanleitung typische Inbetriebnahme durch Endkunden



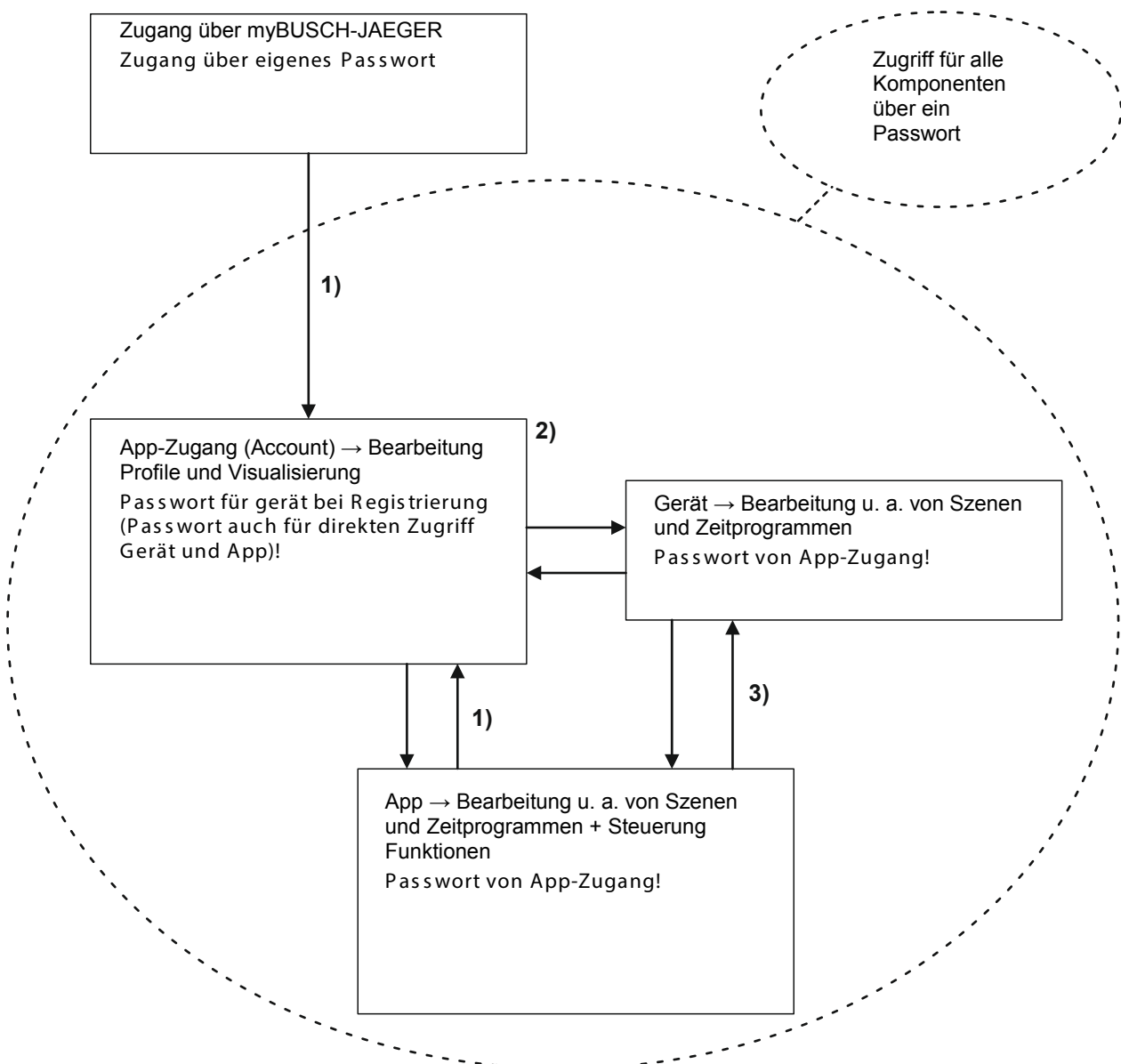
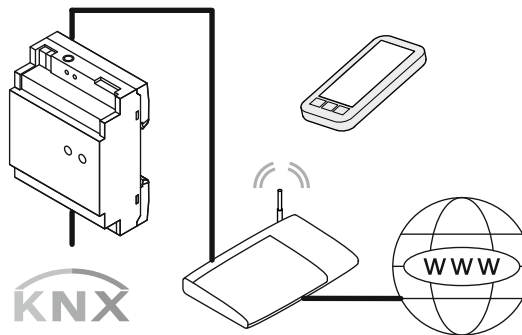
- a) Kapitel 8.4 „Inbetriebnahmeablauf“ auf Seite 23 und Kapitel 8.5 „Anmeldung/Registrierung eines Busch-VoiceControl®“ auf Seite 25



Hinweis

Das Gerät muss immer mit dem Internet verbunden sein, um Sprachsteuerungsfunktionen ausführen zu können.

Übersicht System Busch-VoiceControl®



- 1) Internetverbindung notwendig
- 2) Anschluss gerät und Internetverbindung notwendig
- 3) Übertragung Daten = Anschluss Gerät und Internetverbindung notwendig;
Steuerung Gerät = auch über Hausnetzwerk (ohne Internet) möglich

8.3 Vorbereitende Arbeitsschritte



Hinweis

Das Gerät ist ein Produkt des KNX-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt. Des Weiteren müssen Kenntnisse über die ankoppelbaren Sprachassistenten vorhanden sein, z. B. Apple HomeKit, Amazon Echo, Google Assistant.

1. Gruppenadressen vergeben.
 - Die KNX-Gruppenadressen werden in Verbindung über die ETS vergeben. Dies wird durch den Installateur erledigt.
2. ETS4 oder ETS5- Projekt als *.knxproj exportieren.
 - Für die Konfiguration des Busch-VoiceControl® muss die Projektdatei in das Projekt auf myBUSCH-JAEGER geladen werden. Dies wird durch den Installateur erledigt.

8.4 Inbetriebnahmeablauf

Dieses Kapitel erläutert die Arbeitsschritte, welche für die Inbetriebnahme eines Busch-VoiceControl® erforderlich sind. Es wendet sich sowohl an den ausführenden Installateur (Fachkunde) als auch an seinen Endkunden.

Jedes Gerät muss erst durch einen Fachkunden registriert werden. Zu diesem Zweck muss sich der Installateur einen Zugang auf myBUSCH-JAEGER anlegen und entsprechend registrieren. Der Endkunde kann sich auch registrieren lassen.

Nachdem der Installateur ein Gerät registriert hat, kann er eine automatische E-Mail an den Endkunden generieren lassen. Diese Nachricht enthält einen Link auf die Registrierungsseite. Hier kann sich der Endkunde dann für den persönlichen Zugriff auf das Gerät anmelden.

Voraussetzung:

- Alle Geräte des Systems müssen korrekt verkabelt und an die KNX-Buslinie angeschlossen sein.
- Eine Internetverbindung muss vorhanden sein.
- Das Busch-VoiceControl® muss mit dem UTP-Kabel an das Hausnetzwerk (LAN) angeschlossen sein.



Hinweis

Das Gerät darf erst an die Stromversorgung angeschlossen werden, wenn es im Netzwerk integriert ist.

Ablauf der Inbetriebnahme:

1. Gerät registrieren.
 - Für die Systemkonfiguration ist vorab eine Registrierung notwendig. Diese erfolgt über myBUSCH-JAEGER (Erläuterung siehe Kapitel 8.5 „Anmeldung/Registrierung eines Busch-VoiceControl®“ auf Seite 25). Somit erhält der Installateur einen persönlichen Zugang für das Gerät zum Inbetriebnahmeserver.
2. System konfigurieren.
 - Die Konfiguration erfolgt über myBUSCH-JAEGER in einem Webbrowser. Mittels dieser Software wird die Systemkonfiguration erstellt.

- Die Systemkonfiguration ist auf einem zentralen Server abgespeichert und wird von dem Busch-VoiceControl® KNX heruntergeladen.
- Das Importieren der Gruppenadressen aus der ETS 4, ETS5 oder höher, erfolgt über das Einlesen der KNXproj-Datei direkt auf den Inbetriebnahmeserver.



Hinweis

Die Inbetriebnahme des Geräts erfolgt durch direkten Zugriff auf das Gerät.

3. Gerät an die Stromversorgung anschließen (elektrischer Anschluss Busch-VoiceControl® siehe Kapitel 6.3 „Elektrischer Anschluss“ auf Seite 17)
4. Die allgemeinen Geräteeinstellungen und die KNX-spezifischen Einstellungen vornehmen.
 - Das Protokoll für die direkte KNX-Verbindungsmethode muss eingeschaltet sein.
5. Gerät initialisieren.
 - Übertragung der individuell konfigurierten Daten auf das Gerät.

8.4.1 Konfigurationsübersicht

Die Konfiguration lässt sich in zwei Komponenten aufteilen:

1. Gerät

Das Busch-VoiceControl® muss vom Installateur registriert werden. Dies ist die Basis für die weiteren Konfigurationsschritte. Im Anschluss kann das Gerät auch vom Endkunden registriert werden, um kundenspezifische Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen.

2. Projekt

Das KNX-Projekt beinhaltet die zum Projekt gehörenden Gruppenadressen mit den zugewiesenen Funktionen.



Hinweis

Der Installateur (Fachkunde) kann das Projekt erstellen und auf das Gerät übertragen. Er kann mittels eines Zugangs mehrere Projekte und Geräte verwalten.



Hinweis

Der Endkunde hat die Berechtigung das Projekt anzupassen. Es besteht dabei die Möglichkeit, dass mehrere Geräte nebeneinander benutzt werden können.

Konfigurationsablauf nach Registrierung des Geräts

Das Busch-VoiceControl® muss entsprechend konfiguriert werden, bevor es verwendet werden kann.

1. Konfiguration in das Busch-VoiceControl® einlesen.
2. Digitalen Sprachassistenten zuordnen, siehe Kapitel 8.11 „Kopplung von Busch-VoiceControl® mit Sprachsteuerungen“ auf Seite 60.

8.5 Anmeldung/Registrierung eines Busch-VoiceControl®

Jedes Gerät muss erst durch einen Installateur (Fachkunden) registriert werden. Es muss eine Erstanmeldung erfolgen, falls noch kein Zugang zur Registrierungsseite besteht. Zu diesem Zweck muss sich der Installateur einen Zugang auf myBUSCH-JAEGER anlegen und sich entsprechend registrieren.

Nachdem der Installateur ein Gerät registriert hat, kann er eine automatische E-Mail an den Endkunden generieren lassen. Diese Nachricht enthält einen Link auf die Registrierungsseite, auf der sich der Endkunde für den persönlichen Gerätezugriff anmelden kann.

Mit der Registrierung stellt der Endkunde seinen Anspruch auf die Produktgarantie sicher.

8.5.1 Erstanmeldung Busch-VoiceControl® bei myBUSCH-JAEGER ohne bestehenden Zugang

Ablauf der Benutzerregistrierung:

1. myBUSCH-JAEGER öffnen.
2. Als neuer Benutzer registrieren.
 - Ein Assistent führt durch den Registriervorgang.



Hinweis

Erstanmeldung und Inbetriebnahme eines Geräts muss durch Auswahl „Ich bin Fachkunde“ vorgenommen werden.

3. Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen akzeptieren und auf „Jetzt registrieren“ klicken.
 - Eine automatische Nachricht mit einem Aktivierungslink wird an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet.
4. Ziel des Aktivierungslinks aufrufen.
 - Benutzerkonto wird aktiviert.

Registrierung.

Zu welcher Gruppe unserer Kunden gehören Sie?

☐ Ich bin Endkunde
 ☒ Ich bin Fachkunde

Bitte nennen Sie uns Ihren Namen, E-Mail-Adresse und Firmensitz.

Anrede:

Vorname:
 Nachname:

E-Mail:

Firmensitz:
 Ich bin:

Bitte legen Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort fest.

Bitte beachten Sie: der Benutzername ist einmalig festzulegen und kann nachträglich nicht mehr geändert werden.

Benutzername:

Kennwort:
 Kennwort wiederholen:

☒ Ich akzeptiere die Nutzungsbedingungen
☒ Ich akzeptiere die Datenschutzbestimmungen

Jetzt registrieren

Abb. 8: Registrierung

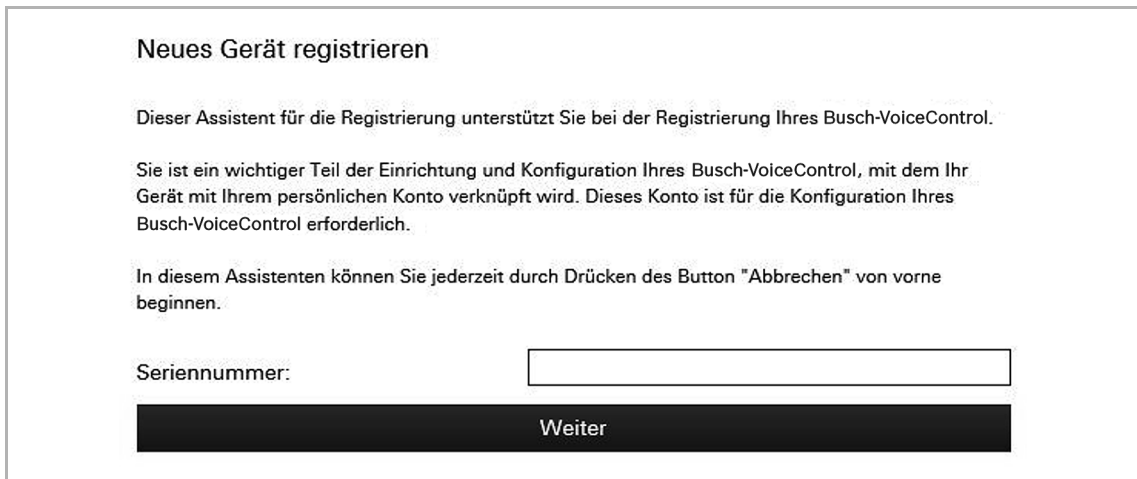
5. Mit Benutzernamen und Passwort im myBUSCH-JAEGER-Portal anmelden.

Mein Zuhause
 > Meine Installationen
 > Busch-VoiceControl®
 Meine Services & Tools
 Meine Nachrichten 0
 Mein Profil

Abb. 9: Menüpunkt "Meine Installationen"

Ablauf der Geräteregistrierung:

1. Nach der Anmeldung/Benutzerregistrierung Auswahlliste „Meine Installationen“ öffnen.
2. Auf „Busch-VoiceControl®“ klicken/tippen.
3. Auf „Busch-VoiceControl® aufrufen“ klicken/tippen.



Neues Gerät registrieren

Dieser Assistent für die Registrierung unterstützt Sie bei der Registrierung Ihres Busch-VoiceControl.

Sie ist ein wichtiger Teil der Einrichtung und Konfiguration Ihres Busch-VoiceControl, mit dem Ihr Gerät mit Ihrem persönlichen Konto verknüpft wird. Dieses Konto ist für die Konfiguration Ihres Busch-VoiceControl erforderlich.

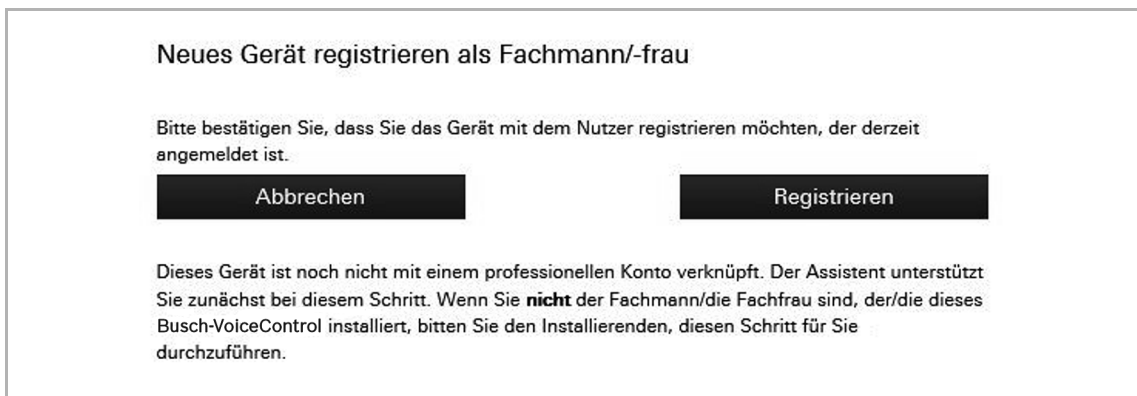
In diesem Assistenten können Sie jederzeit durch Drücken des Button "Abbrechen" von vorne beginnen.

Seriennummer:

Weiter

Abb. 10: Neues Gerät registrieren

4. Seriennummer des Geräts eingeben (siehe Aufkleber seitlich am Gerät).
5. Eingabe mit „Weiter“ bestätigen.
 - Ein Assistent führt durch den weiteren Registriervorgang.



Neues Gerät registrieren als Fachmann/-frau

Bitte bestätigen Sie, dass Sie das Gerät mit dem Nutzer registrieren möchten, der derzeit angemeldet ist.

Abbrechen Registrieren

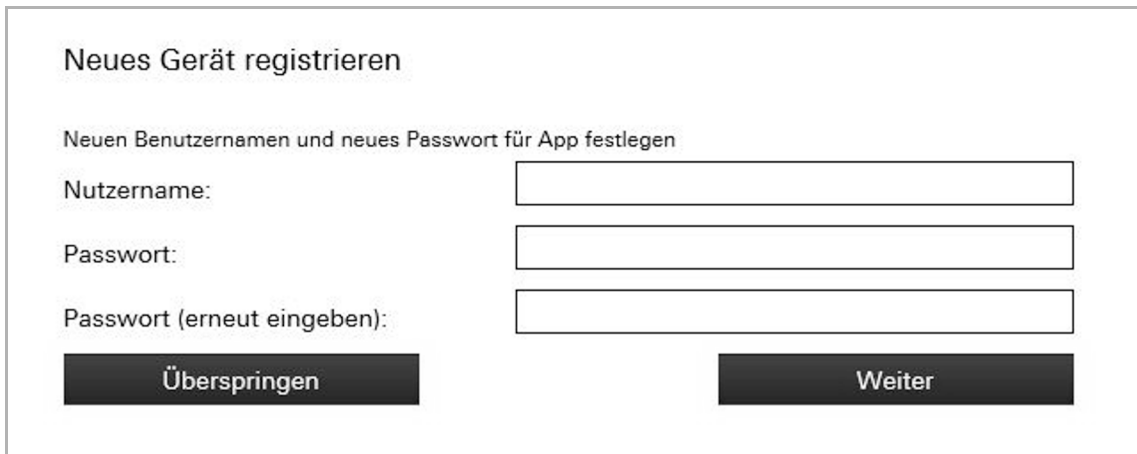
Dieses Gerät ist noch nicht mit einem professionellen Konto verknüpft. Der Assistent unterstützt Sie zunächst bei diesem Schritt. Wenn Sie **nicht** der Fachmann/die Fachfrau sind, der/die dieses Busch-VoiceControl installiert, bitten Sie den Installierenden, diesen Schritt für Sie durchzuführen.

Abb. 11: Neues Gerät als Fachmann registrieren



Hinweis

Mit der Geräteregistrierung werden Benutzername und Passwort für den Gerätezugang des Installateurs festgelegt. Diese Daten werden auch für die Erstinbetriebnahme (direkter Zugriff) verwendet.



Neues Gerät registrieren

Neuen Benutzernamen und neues Passwort für App festlegen

Nutzername:

Passwort:

Passwort (erneut eingeben):

Überspringen **Weiter**

Abb. 12: Benutzername und Passwort festlegen



Neues Gerät registrieren

Vielen Dank für die Registrierung Ihres Busch-ControlTouch; die Registrierung ist abgeschlossen.

Weiter

Abb. 13: Registrierung abschließen

6. Registrierung mit „Weiter“ abschließen.
 - Ein Projekt kann jetzt erstellt und das Gerät konfiguriert werden, siehe Kapitel 8.6 „Erstellung eines Projekts - Systemkonfiguration“ auf Seite 33.

8.5.2 Erstinbetriebnahme Gerät (direkter Zugriff)

Voraussetzung:

- Das Busch-VoiceControl® muss mit dem UTP-Kabel an das Hausnetzwerk (LAN) angeschlossen sein.
- Das Gerät muss korrekt installiert und über myBUSCH-JAEGER registriert sein.
- Eine Internetverbindung muss vorhanden sein.



Hinweis

Das Gerät darf erst an die Stromversorgung angeschlossen werden, wenn es im Netzwerk integriert ist.

Das Gerät kann über den Browser oder über das Programm „IP-Finder“ mit dem Internet verbunden werden.

Verbindung über den Browser herstellen:

1. In der Adresszeile *https://voicecontrol.local* eingeben.
 - Wenn mehrere Geräte in dem LAN-Netzwerk vorhanden sind, können diese wie folgend aufgerufen werden: *https://voicecontrol-2.local*, *https://voicecontrol-3.local*, usw.
 - Das verbundene Gerät wird angezeigt.
2. Gerät durch Doppelklick auswählen.
 - Internetverbindung zum Gerät wird hergestellt.
 - Ein Assistent führt durch den weiteren Inbetriebnahmevorgang.

Verbindung über das Programm „IP-Finder“ herstellen:

Das Programm „IP-Finder“ muss installiert sein. Es kann über die Webseite „Softwaredownloads“ des E-Katalogs (www.busch-jaeger-katalog.de) kostenlos heruntergeladen werden.

1. Das Programm „IP-Finder“ öffnen. Dazu auf das folgende Symbol klicken/tippen:

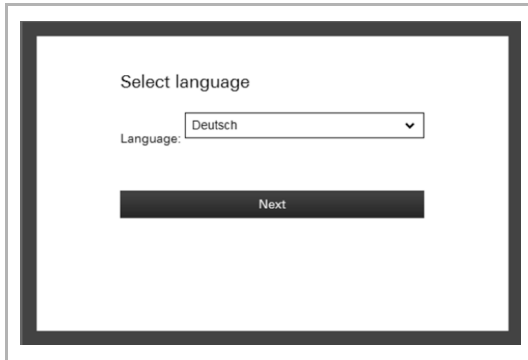


- In dem sich öffnenden Fenster werden alle korrekt im Netzwerk angeschlossenen Geräte angezeigt (die Abbildung zeigt ein Beispiel).

Abb. 14: IP-Finder - Suchen...

2. Gerät durch Doppelklick auswählen.
 - Internetverbindung zum Gerät wird hergestellt.
 - Ein Assistent führt durch den weiteren Inbetriebnahmevorgang.

Ablauf der Inbetriebnahme:



Select language

Language: Deutsch

Next

Abb. 15: Menü Sprache

1. Sprache auswählen.



Standorteinstellungen

Damit Uhrzeit, Sonnenaufgang und -untergang richtig angezeigt und berechnet werden können, müssen die folgenden Einstellungen korrekt festgelegt werden:

Zeitzone: UTC +1.00

Europäische Sommerzeit: ☒ Automatisch

Standort: Deutschland Dortmund

Breitengrad: 52.22

Längengrad: 4.53

Weiter

Abb. 16: Menü Standorteinstellung

2. Angaben zum lokalen Standort eingeben.



Benutzernamen und Passwort festlegen

Bitte geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein, die Sie für Ihr Endbenutzerkonto verwenden.
Wenn Sie den VoiceControl noch nicht registriert haben, erstellen Sie bitte dieses Konto auf:
<https://voicecontrol.my-staging.busch-jaeger.de/register>
Seriennummer: 14109-53664-45686

Der Shared Key ist ein optionales Sicherheitsfeld, das leer gelassen werden kann.

Benutzername: Name

Passwort: ••••••••

Passwort (erneut eingeben): ••••••••

Shared Key (optional):

Weiter

Weiter (Validierung überspringen)

Abb. 17: Menü Benutzername und Passwort

3. Benutzernamen und Passwort für den Zugang des Installateurs (Fachmann) zum Gerät eingeben. Registrierung, siehe Kapitel 8.5.1 „Erstanmeldung Busch-VoiceControl® bei myBUSCH-JAEGER ohne bestehenden Zugang“ auf Seite 25.
 - Das Gerät wird initialisiert.

Netzwerkeinstellungen

Überprüfen Sie die unten stehenden Netzwerkeinstellungen.
Möglicherweise ist eine statische IP-Adresse erforderlich, um zu verhindern,
dass der VoiceControl nach einem Neustart eine andere IP-Adresse erhält.

DHCP: ☒ aktiviert ☐ deaktiviert

IPv4 ☐ IPv6

IP-Adresse:

Netzmaske:

Gateway:

IPv4 / IPv6

DNS:

DNS (2):

DNS (3):

DNS (4):

MAC-Adresse: 00:50:c2:c9:f5:50

Weiter

Abb. 18: Menü Netzwerkeinstellung

Bereit

Die Einstellungen wurden gespeichert.
Überprüfen Sie die Protokolleinstellungen auf der Seite mit den
Protokolleinstellungen, um eine Verbindung zu KNX, UPnP usw.
herzustellen.

Schließen

Abb. 19: Installation abgeschlossen

4. Netzwerkeinstellungen für das verbundene Gerät prüfen.

5. Erstinbetriebnahme abschließen.

- Die direkte Zugriffsseite auf das Gerät wird geöffnet, siehe Kapitel 8.7 „Weitere Einstellungen (Konfigurationsseite)“ auf Seite 43.

8.5.3 Registrierung eines neuen Busch-VoiceControl® bei myBUSCH-JAEGER mit bestehendem Portalzugang



Hinweis

Der Installateur (Fachkunde) kann über einen Portalzugang mehrere Geräte verwalten.

Ablauf der Anmeldung über das myBUSCH-JAEGER-Portal:

1. Internetseite von myBUSCH-JAEGER öffnen.
2. Mit Benutzernamen und Passwort im Portal anmelden.
3. Busch-VoiceControl® über myBUSCH-JAEGER-Portal registrieren und einrichten.

Wenn noch kein Gerät registriert ist:

- a) Nach der Anmeldung den Zugriff auf das Busch-VoiceControl® zulassen. Hierzu auf die Schaltfläche „Registrieren“ klicken/tippen.

Wenn bereits ein Gerät registriert ist:

- a) Anwendung „Busch-VoiceControl®“ öffnen.
 - (Startseite → Service & Tools → myBUSCH-JAEGER → Meine Installationen → Busch-VoiceControl®)
- b) Auf das folgende Symbol klicken/tippen:



- c) Auf „+ Neues Gerät registrieren“ klicken/tippen.
4. Seriennummer des Geräts eingeben (siehe Aufkleber seitlich am Gerät).
 5. Eingabe mit „Weiter“ bestätigen.
 - Ein Assistent führt durch den weiteren Registriervorgang.
 6. Nach Abschluss der Registrierung die Angaben im Kapitel 8.5.2 „Erstinbetriebnahme Gerät (direkter Zugriff)“ auf Seite 29 und Kapitel 8.7.3 „Einladung an Kunden senden“ auf Seite 48 befolgen.

8.6 Erstellung eines Projekts - Systemkonfiguration

8.6.1 Allgemeine Hinweise

Jedes Projekt beinhaltet Komponenten des Hausautomatisierungssystems. Jede Komponente besteht aus einer Kombination von Typ, Name und Gruppenadresse, um die Komponente eindeutig zu identifizieren.

Der Typ (Datentyp) der Komponente muss mit den Eigenschaften der Hausautomatisierungskomponente übereinstimmen, für welche diese benutzt werden soll, z. B. Schalter für „Licht einschalten“.

Der Name der Komponente ist wichtig für die Identifikation durch den Endkunden. Somit kann durch eine eindeutige Benennung, z. B. Küchentischlampe, eine einfache Zuordnung der Komponente erfolgen.

Die Gruppenadresse der Komponente wird für die funktionale Zuordnung genutzt:

- Die sendende Gruppe beinhaltet die Gruppenadresse, an die ein Telegramm gesendet werden soll. Pro Komponente kann maximal eine sendende Gruppenadresse verwendet werden.
- Die Statusgruppen beinhalten eine oder mehrere Gruppenadressen, um den Status einer Komponente darzustellen. Oft ist die sendende Gruppenadresse auch gleichzeitig eine Statusgruppe.

8.6.2 Projekt anlegen



Hinweis

Bei Anpassungen eines bestehenden Projekts, oder wenn ein neues Projekt angelegt wird, muss immer ein Zugriff über myBUSCH-JAEGER erfolgen.

Ablauf der Projekterstellung:

1. Internetseite von myBUSCH-JAEGER öffnen.
2. Mit Benutzernamen und Passwort im Portal anmelden.
3. Auf „Meine Installationen“ klicken/tippen.
 - Startseite → Service & Tools → myBUSCH-JAEGER → Meine Installationen.
4. Auf „Busch-VoiceControl®“ klicken/tippen.
 - Die vorhandenen Endgeräte werden angezeigt.



Abb. 20: Vorhandene Endgeräte

5. Das gewünschte Gerät in der Liste auswählen.



Abb. 21: Symbol

6. Auf das Symbol neben dem Endgerät klicken/tippen.
 - Die Konfigurationsseite wird angezeigt.

Sie sind hier: Startseite > Geräte > 11000-00011-45801

Projekte | Geräte

Gerät 11000-00011-45801

+ Neues Gerät registrieren

> 11000-00011-45801

Lokale Nutzer

Zugriffsrechte

Name: 11000-00011-45801

Seriennummer: 11000-00011-45801

MAC-Adresse: 00:50:00:00:00:01

Firmware-Version: 1.0.0 (veraltet)

Firmware aktiv seit: 2018-03-16

Projekt in Gerät: Kein Projekt

✓ Speichern

Die anderen Einstellungen müssen auf dem Gerät vorgenommen werden; dazu beim Webserver des Geräts anmelden.

E-Mail:

Einladung senden

Abb. 22: Konfigurationsseite

7. Das gewünschte Gerät auswählen.
8. Auf „Projekte“ klicken/tippen.
 - Die Projektübersicht wird angezeigt.

Projekt

+ Neues Projekt hinzufügen

Projekt importieren

> Standardprojekt (110000001145801) [CONVERTED]

Gruppenadressen

Name: Standardprojekt (110000001145801) [CONVEF]

Apple HomeKit

Amazon Alexa

Google Home

Anzahl der Komponenten: 0

Erstellt: 2018-04-23

Aktualisiert: 2018-04-25 15:31:46

Geladen am: 0000-00-00 00:00:00

Ändern

Abb. 23: Projektübersicht

9. Auf „+ Neues Projekt hinzufügen“ klicken/tippen.

- Ein neues Projekt wird angelegt.



Hinweis

Bei der Registrierung wird automatisch ein Standardprojekt [Standardprojekt (*Gerätenummer*)] angelegt. Dieses kann auch zum Bearbeiten genutzt werden.

10. Die Eingabefelder entsprechend der Vorgabe ausfüllen.
11. Die zu benutzende Sprachsteuerung auswählen. Es können mehrere Sprachsteuerungen parallel aktiviert werden.
12. Eingaben mit „Ändern“ bestätigen.
 - Die Projektkonfigurationen werden gespeichert.
13. Weitere Anpassungen für das Projekt vornehmen. Hierzu die Anweisung in den nachfolgenden Abschnitten befolgen.



Hinweis

Ein Gerät oder Projekt kann über die Archivierungsschaltfläche (Pfeil zeigt auf Archiv) archiviert werden. Dadurch wird das Gerät oder Projekt unter „Archiv“ in die Menüleiste verschoben. Somit erscheint es nicht mehr in der Auflistung. Archivierte Geräte und Projekte können weiterhin bearbeitet werden.

- Hierzu unter „Archiv“ das Objekt auswählen und durch Klicken/Tippen auf die Archivierungsschaltfläche (Pfeil zeigt vom Archiv weg) das Objekt wiederherstellen.

Bei der Archivierung des Geräts durch einen Fachkunden werden auch alle dazugehörigen Projekte archiviert.

8.6.3 Gruppenadressen importieren



Hinweis

Die Gruppenadressen und Gebäudeangaben müssen vorab in der ETS angelegt und als Projektdatei gespeichert werden. Dies ist auch möglich, wenn noch nicht alle KNX-Geräte mit dem System verbunden sind.

Ablauf Gruppenadressen aus der ETS in das Projekt importieren:

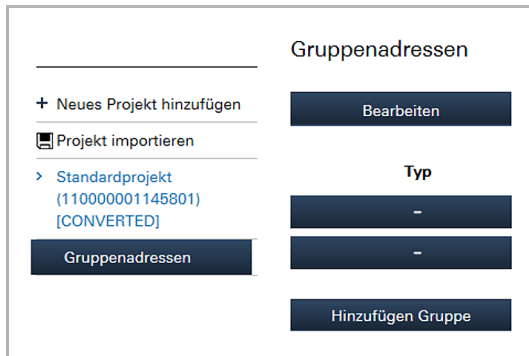


Abb. 24: Gruppenadressen importieren

1. In der Projektübersicht auf den Menüpunkt „Gruppenadressen“ klicken/tippen.
2. Auf die Schaltfläche „Bearbeiten“ klicken/tippen.



Abb. 25: KNX-Projekt über Gruppenadressen importieren

3. Auf die Schaltfläche „KNXproj-Datei importieren“ klicken/tippen.
4. Im Dialogfenster die gewünschte Projektdatei wählen.



Abb. 26: Anzeige der importierten Projektdatei

- Die ETS-Projektdatei wird in das Projekt importiert und angezeigt.

Abb. 27: KNX-Projekt aus Projektdatei importieren

Alternativ kann ein komplettes Projekt aus anderen Geräten über den Menüpunkt „Projekt importieren“ und die Funktion "Projektimport aus Projektdatei" importiert werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit, die Daten eines Busch-ControlTouch-Projekts zu übernehmen.

Gruppenadressen						
Bearbeiten		Alle anzeigen			Filter	
Typ	Name	Unterstützt von:			GA wird gesendet	Status GA
		Apple	Amazon	Google		
Wohnzimmer						
Licht schalten	Grad Celsius / Grad Fahrenheit schalten IFA	✓	✓	✓	4/5/7	1/2/5, 4/5/7
Licht schalten	Kleiderschrank Kind schalten IFA	✓	✓	✓	5/3/5	5/3/0, 5/3/5
Licht dimmen	Ambiente Licht	✓	✓	✓	4/4/60	4/4/60
	Schalten				5/3/0	5/3/0
Licht schalten	Schalter schalten IFA	✓	✓	✓	4/5/15	4/5/15
Licht schalten	Lampe Kochinsel Küche IFA	✓	✓	✓	4/4/5	4/4/5
Licht dimmen	Deckelampe lesen Wohnzimmer	✓	✓	✓	4/4/63	4/4/63
	Schalten				5/3/6	4/3/15, 5/3/6
Licht schalten	Leselampe schalten Wohnzimmer	✓	✓	✓	4/3/4	4/3/15, 4/3/4
Licht dimmen	Leselampe Schlafzimmer	✓	✓	✓	4/4/68	4/4/68
	Schalten				6/3/0	6/3/0, 6/3/5
Licht dimmen	Leselampe Wohnzimmer	✓	✓	✓	4/4/62	4/4/62
	Schalten				5/3/8	5/3/8
Jalousie	Bad Zentral fahren IFA	✓	✓			0/2/8, 11/3/0, 11/3/2
	Starten/stoppen					0/3/8
	Position (%)				6/6/1	6/6/2
Raumtemperaturregler	RTR Wohnzimmer	✓	✓	✓		
	Ist-temperatur					9/7/1
	Soll-temperatur				9/7/2	9/7/2
	Heizen an/aus					9/7/3
	Kühlen an/aus					9/7/4
	Verschiebung (optional)				9/7/5	9/7/6
	Aktuelle Luftfeuchtigkeit (optional)					9/7/7
Licht dimmen	Schranklampe Schlafzimmer	✓	✓	✓	4/4/64	4/4/64
	Schalten				5/3/9	5/3/9
Nicht verwenden						
Licht schalten	Alarm schalten IFA	✓	✓	✓	15/0/7	15/0/7
Licht schalten	Aussen Schacht Eingang schalten IFA	✓	✓	✓	4/5/6	0/0/10, 1/2/4, 4/5/6
Licht schalten	Aussen Schacht Garten schalten IFA	✓	✓	✓	4/5/2	0/0/10, 1/5/5, 4/5/2
Jalousie	Bad Zentral stop IFA	✓	✓		0/2/9	0/2/9, 11/3/1, 11/3/3

Abb. 28: Beispiel eines Projektimports

- Gruppenadressen zuordnen, die per Sprache gesteuert werden soll. Dazu gibt es verschiedene Vorgehensweisen:

- a Aus der Liste eine bestimmte Gruppenadresse wählen und angeben, wofür die Gruppenadresse benutzt werden soll, z. B. Licht schalten oder Licht dimmen. Es können nur Funktionen ausgewählt werden, die mit den in der ETS vergebenen Datenpunkttypen übereinstimmen.
- b Komplette Hauptgruppe oder Mittelgruppe wählen und dann alle übereinstimmenden Gruppenadressen gemeinsam zuordnen.
- c In der Gebäudestruktur die gewünschte Gruppenadresse suchen und zuordnen.

Weiterhin ist es möglich, die Gruppenadressen beim Zuordnen zu gruppieren und zwar nach:

- Haupt- und Mittelgruppen
- Gebäudeplan
- Selbstvergabe eines Namens an die Gruppe

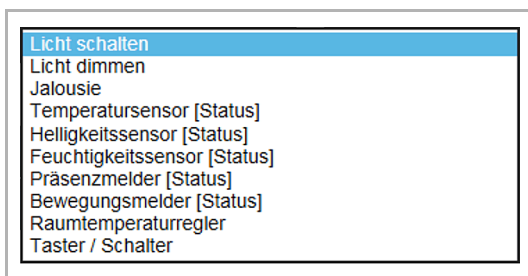


Abb. 29: Funktionen

Licht schalten

Die Funktion erfordert eine 1-Bit-Gruppenadresse „Schalten“ (DPT 1.x) als sendende Gruppenadresse und eine oder mehrere Status-Gruppenadressen vom gleichen Typ.

Die Funktion wird unterstützt von Apple, Amazon und Google.

Licht dimmen

Die Funktion erfordert eine 1-Byte-Gruppenadresse „Dimmen“ (DPT 5.001) als sendende Gruppenadresse für Dimmwerte von 0% bis 100% und eine 1-Bit-Adresse „Schalten“ (DPT 1.x) als sendende Gruppenadresse. Beide Gruppenadressen erfordern eine oder mehrere Status-Gruppenadressen vom gleichen Typ.

Die Funktion wird unterstützt von Apple, Amazon und Google.

Jalousie

Die Funktion erfordert entweder:

- eine 1-Bit-Gruppenadresse „Schalten“ (DPT 1.x) als sendende und Status-Gruppenadresse für Auf- und Abfahrt und
- eine 1-Bit-Status-Gruppenadresse „Schalter“ (DPT 1.x) für Starten/stoppen.

Oder:

- eine 1-Bit-Status-Gruppenadresse „Schalten“ (DPT 1.x) für Auf- und Abfahrt und
- eine 1-Bit-Status-Gruppenadresse „Schalter“ (DPT 1.x) für Starten/stoppen und
- eine 1-Byte-Gruppenadresse „Skalierung“ (DPT 5.001) als sendende und Status-Gruppenadresse für Positionswerte von 0% bis 100%.

Optional:

Um die Bewegung zu starten und zu stoppen kann eine 1-Bit-Gruppenadresse „Schalten“ (DPT 1.x) als sendende Gruppenadresse hinzugefügt werden.

Die Funktion wird unterstützt von Apple und Amazon.

Temperatursensor [Status]

Die Funktion erfordert eine 2-Byte-Status-Gruppenadresse „Temperatur“ (DPT 9.001) für den betreffenden Gleitkommawert.

Die Funktion wird unterstützt von Apple und Amazon.

Helligkeitssensor [Status]

Die Funktion erfordert eine 2-Byte-Status-Gruppenadresse „Beleuchtungsstärke“ (DPT 9.004) für den betreffenden Gleitkommawert.

Die Funktion wird unterstützt von Apple.

Feuchtigkeitssensor [Status]

Die Funktion erfordert eine 2-Byte-Status-Gruppenadresse „Feuchte“ (DPT 9.007) für den betreffenden Gleitkommawert.

Die Funktion wird unterstützt von Apple.

Präsenzmelder [Status]

Die Funktion erfordert eine 1-Bit-Status-Gruppenadresse „Schalten“ (DPT 1.x) für den Anwesenheitsstatus.

Die Funktion wird unterstützt von Apple.

Bewegungsmelder [Status]

Die Funktion erfordert eine 1-Bit-Status-Gruppenadresse „Schalten“ (DPT 1.x) für den Bewegungsstatus.

Die Funktion wird unterstützt von Apple.

Raumtemperaturregler

Die Funktion erfordert die folgenden Gruppenadressen:

- Eine 2-Byte-Status-Gruppenadresse „Temperatur“ (DPT 9.001) für die Ist-Temperatur.
- Eine 2-Byte-Gruppenadresse „Temperatur“ (DPT 9.001) als sendende Gruppenadresse für die Solltemperatur.
Hinweis: Nur verwenden, wenn eine direkte Sollwertverstellung genutzt wird. Sonst muss die 1-Byte-Gruppenadresse für die Verschiebung verwendet werden.
- Zwei 1-Bit-Status-Gruppenadresse „Schalten“ (DPT 1.x) für den aktuellen Heizen- und Kühlenstatus (Kühlen/Heizen an/aus).

Optional:

- Eine 1-Byte-Gruppenadresse „Verschieben“ als sendende Gruppenadresse für die Verschiebung (Sollwertbestätigung) und eine 1-Byte-Status-Gruppenadresse für die Sollwertanforderung.
- Eine 2-Byte-Status-Gruppenadresse „Feuchte“ (DPT 9.007) für die aktuelle Luftfeuchtigkeit.

Die Funktion wird unterstützt von Apple, Amazon und Google.

Taster / Schalter [Status]

Die Funktion erfordert eine 1-Bit-Gruppenadresse „Schalten“ (DPT 1.x) als sendende Gruppenadresse und eine oder mehrere Status-Gruppenadressen vom gleichen Typ.

Die Funktion wird unterstützt von Apple, Amazon und Google.

Angaben können für die Gruppenadressen sowohl im oberen Block (Registerkarte „Gruppenadressen“) als auch im unteren Block vorgenommen werden. Über die Registerkarte „Gebäude“ sind keine direkten Anpassungen möglich (nur Link auf Komponenten über „Wert gesendet“ und „Wert empfangen“).

Folgende Anpassungen können vorgenommen werden:

- Name der Komponente
- Senden (Gruppenadresse)
- Status (Gruppenadresse)
- Statusgruppe hinzufügen
- Gruppierung
- Gruppenname
- Typ (über Auswahlliste)
- Komponente hinzufügen über „+“.
Der Typ kann vorab über die Auswahlliste festgelegt werden.
- Löschen der Komponenten über das Mülltonnensymbol.



Hinweis

- Alle Anpassungen müssen mit der Schaltfläche „Speichern“ gespeichert werden.
 - Um bestimmte Komponenten leichter zu finden, können auch die Filterfunktionen genutzt werden.
 - Die Komponenten können bestehenden Gruppen hinzugefügt werden. Außerdem können neue Gruppen hinzugefügt werden.
 - Nachträgliche Anpassungen können jederzeit vorgenommen werden.
- Die Reihenfolge der Liste kann per Drag & Drop verändert werden.
 - Über das Plus-Zeichen (+) können die Gruppen geöffnet werden, um eine Übersicht über die zugehörigen Komponenten zu erhalten.

8.6.4 Projekt einem Gerät zuordnen

Grundsätzlich können mehrere Projekte angelegt werden, allerdings kann in einem Gerät nur jeweils ein Projekt verwendet werden. Somit muss einem Gerät jeweils ein Projekt zugeordnet werden. Die Zuordnung erfolgt über die Funktion „Projekt im Gerät“. Aus der Auswahlliste können alle vorhandenen Projekte ausgewählt werden.

1. Internetseite von myBUSCH-JAEGER öffnen.
2. Mit Benutzernamen und Passwort im Portal anmelden.
3. Auf „Meine Installationen“ klicken/tippen.
 - Startseite → Service & Tools → myBUSCH-JAEGER → Meine Installationen.
4. Auf „Busch-VoiceControl®“ klicken/tippen.
5. Bei mehreren Geräten das entsprechende Gerät aus der Liste wählen.
 - Über die Registerkarte „Geräte“ ist die Funktion aufrufbar.

8.6.5 Projekt kopieren

Projekte können mit allen enthaltenen Daten kopiert werden. Damit kann z. B. ein Projekt für einen anderen Endkunden übernommen werden, wenn nur einige Anpassungen erforderlich sind.

1. In der rechten Menüspalte das zu kopierende Projekt auswählen.
 - Das Projekt wird geöffnet.
2. Auf das Kopieren-Symbol rechts oben klicken/tippen.
 - Das Projekt wird kopiert und in der Menüspalte mit „duplicated“ angezeigt.

8.6.6 Projekt löschen

1. In der Menüspalte das zu löschende Projekt auswählen.
 - Das Projekt wird geöffnet.
2. Auf das Mülltonnen-Symbol rechts oben klicken/tippen.
3. Löschen-Meldung bestätigen.
 - Das Projekt wird gelöscht.

8.6.7 Projekt sichern (Backup)

Projekte können durch ein Backup gesichert werden.

1. In der Menüspalte das zu sichernde Projekt auswählen.
 - Das Projekt wird geöffnet.
2. Auf das Cloud-Symbol (mit Plus-Zeichen) klicken/tippen.
 - Das Projekt wird gesichert.



Hinweis

Gesicherte Projekte werden im Menü „Backup“ (siehe Menüspalte) abgelegt.
Ein gesichertes Projekt kann nicht editiert werden.

8.6.8 Projekt (Backup) wiederherstellen

1. In der Menüspalte das Menü „Backup“ auswählen.
Das gewünschte Backup wählen.
2. Auf das Cloud-Symbol (mit Pfeil-Zeichen) klicken/tippen.
 - Das Projekt wird in die normale Liste kopiert.



Hinweis

Das Backup kann auch aus dem Menü „Backup“ gelöscht werden.

8.6.9 Projekt exportieren (Exportfunktion)

Projekte können in eine Datei exportiert werden (Download).

1. In der Menüspalte das zu exportierende Projekt auswählen.
 - Das Projekt wird geöffnet.
2. Auf das Download-Symbol klicken/tippen.
3. Speicherort wählen.
 - Das Projekt wird exportiert.

8.6.10 Projekt importieren (Importfunktion)

Projekte können aus Exportdateien in das Menü importiert werden.

1. In der Menüspalte die Funktion „Projekt aus Datei importieren“ auswählen.
2. Die gewünschte Projektdatei wählen.
3. Auf „Öffnen“ klicken/tippen.
 - Das Projekt wird in das Menü importiert.

8.7 Weitere Einstellungen (Konfigurationsseite)

8.7.1 Lokale Nutzer

Über die Konfigurationsseite kann bestimmt werden, welcher Nutzer des Geräts welche Zugriffsrechte hat. Aus diesem Grund können Nutzer angelegt und verwaltet werden. Die Nutzerverwaltung kann nur über die Rolle „Professional/Administrator“ erfolgen. Diese Rolle wird automatisch für den Installateur angelegt, der das Gerät in Betrieb nimmt und registriert. Für jeden Nutzer wird ein QR-Code individuell mit seinen Werten erzeugt. Dieser kann eingelesen werden. Hiermit können die Daten direkt auf Endgeräte übertragen werden.

8.7.1.1 Nutzerübersicht

Um die Funktion „Lokale Nutzer“ zu öffnen, in der Menüspalte auf „Lokale Nutzer“ klicken/tippen.

- Alle angelegten Nutzer werden in der Menüspalte angezeigt.

8.7.1.2 Nutzer anlegen und hinzufügen

Es können jederzeit zusätzliche Nutzer angelegt und hinzugefügt werden.

1. In der Menüspalte auf „Lokale Nutzer“ klicken/tippen.
 - Die Funktion „Lokale Nutzer“ wird geöffnet.
2. In der Menüspalte auf „+ Neuen hinzufügen“ klicken/tippen.
3. Lokalen Nutzer anlegen.

Abb. 30: Lokaler Nutzer

Erforderliche Eingaben:

- **Nutzername:** Name des lokalen Nutzers
- **Kennwort:** Kennwort für den Zugang
- **Kennwort (wiederholen):**
- **Rolle:** Auswahl der Rolle, die unter der Funktion „Zugriffsrechte“ festgelegt ist (mit Ausnahme „Professional/Administrator“. Diese Rolle ist festgelegt und kann nicht verändert werden). Eine Rolle beinhaltet ein Paket an Zugriffsrechten.
- **Aktiviert:** Angelegte Nutzer können jederzeit deaktiviert werden. Somit muss ein Nutzer nicht sofort gelöscht werden.

4. Auf die Schaltfläche „Speichern“ klicken/tippen.
 - Der neu angelegte Nutzer wird in der Menüspalte hinzugefügt.

8.7.1.3 Nutzer anpassen

Es können jederzeit bestehende Nutzer angepasst werden.

1. In der Menüspalte auf „Lokale Nutzer“ klicken/tippen.
 - Die Funktion „Lokale Nutzer“ wird geöffnet.
2. In der Menüspalte auf den Nutzer klicken/tippen, der angepasst werden soll.
 - Der Nutzer wird geöffnet.
3. Gewünschten Eintrag ändern, z. B. Nutzernamen oder Kennwort.
4. Auf die Schaltfläche „Speichern“ klicken/tippen.
 - Alle Änderungen werden gespeichert.

8.7.1.4 Nutzer löschen

Es können jederzeit lokale Nutzer gelöscht werden.

1. In der Menüspalte auf „Lokale Nutzer“ klicken/tippen.
 - Die Funktion „Lokale Nutzer“ wird geöffnet.
2. In der Menüspalte auf den Nutzer klicken/tippen, der gelöscht werden soll.
 - Der Nutzer wird geöffnet.
3. Auf das Mülltonnen-Symbol klicken/tippen.
 - Der Nutzer wird gelöscht.

8.7.2 Zugriffsrechte (Rollen)

Über die Konfigurationsseite können Benutzerrollen angelegt und verwaltet werden. Eine Rolle beinhaltet ein Paket an Zugriffsrechten. Die Rolle kann einem oder mehreren Nutzern zugewiesen werden.

Die Rollenverwaltung kann nur über die Rolle „Professional/Administrator“ erfolgen. Diese Rolle wird automatisch für den Installateur angelegt, der das Gerät in Betrieb nimmt und registriert. Die Rolle „Professional/Administrator“ wird automatisch festgelegt und kann nicht verändert werden.

8.7.2.1 Rollenübersicht

Um die Funktion „Zugriffsrechte“ zu öffnen, in der Menüspalte auf „Zugriffsrechte“ klicken/tippen.

- Alle angelegten Benutzerrollen werden in der Menüspalte angezeigt.

8.7.2.2 Rollen anlegen und hinzufügen

Es können jederzeit zusätzliche Benutzerrollen angelegt und hinzugefügt werden.

**Hinweis**

Die Rolle „Standard“ wird automatisch angelegt. Sie enthält die wichtigsten Grundeinstellungen und kann nicht gelöscht werden.

Die Rolle „Standard“ und alle neu angelegten Rollen können über das „Kopier-Symbol“ rechts oben kopiert werden. Die Kopie einer Rolle wird in der rechten Menüspalte mit einem Stern gekennzeichnet.

1. In der Menüspalte auf „Zugriffsrechte“ klicken/tippen.
 - Die Funktion „Zugriffsrechte“ wird geöffnet.
2. In der Menüspalte auf „+ Neue hinzufügen“ klicken/tippen.
3. Neue Rolle anlegen.
 - Erforderliche Eingaben:
 - Name: Name der Benutzerrolle
 - Für bestimmte Funktionen/Anwendungen der Konfigurationsseite bestehen entweder Leserechte und/oder Schreibrechte. Die Rechte sind vorgegeben und können einzeln über die zugehörigen Kontrollkästchen (Checkboxen) aktiviert werden. Hierzu in die Checkboxen klicken/tippen.

Zugriffsrechte	
+ Neues Gerät registrieren	
> 11000-00011-45801	
Lokale Nutzer	
> Zugriffsrechte	
+ Neue hinzufügen	
Standard	
✓ Speichern	

Abb. 31: Zugriffsrechte

4. Auf die Schaltfläche „Speichern“ klicken/tippen.
 - Die neu angelegte Rolle wird in der Menüspalte hinzugefügt.

8.7.2.3 Rollen anpassen

Es können jederzeit bestehende Benutzerrollen angepasst werden.

1. In der Menüspalte auf „Zugriffsrechte“ klicken/tippen.
 - Die Funktion „Zugriffsrechte“ wird geöffnet.
2. In der Menüspalte auf die Rolle klicken/tippen, die angepasst werden soll.
 - Die Rolle wird geöffnet.
3. Gewünschtes Zugriffsrecht ändern, z. B. Schreibzugriff.
4. Auf die Schaltfläche „Speichern“ klicken/tippen.
 - Alle Änderungen werden gespeichert.

8.7.2.4 Rollen löschen

Es können jederzeit bestehende Benutzerrollen gelöscht werden.

1. In der Menüspalte auf „Zugriffsrechte“ klicken/tippen.
 - Die Funktion „Zugriffsrechte“ wird geöffnet.
2. In der Menüspalte auf die Rolle klicken/tippen, der gelöscht werden soll.
 - Die Rolle wird geöffnet.
3. Auf das Mülltonnen-Symbol klicken/tippen.
 - Die Rolle wird gelöscht.

8.7.3 Einladung an Kunden senden

Der Endkunde kann einen persönlichen Zugriff auf die Konfiguration des Geräts erhalten. Er erhält eine E-Mail mit einem Link für die Registrierungsseite. Hierzu muss der Installateur auf der Konfigurationsseite die Internetverbindung einrichten und eine Einladungs-E-Mail versenden.

Gerät 11000-00011-45801

+ Neues Gerät registrieren
> 11000-00011-45801
Lokale Nutzer
Zugriffsrechte

Name 11000-00011-45801
Seriennummer 11000-00011-45801
MAC-Adresse 00:50:00:00:00:01
Firmware-Version 1.0.0 (veraltet)
Firmware aktiv seit 2018-03-16
Projekt in Gerät Kein Projekt

✓ Speichern

Die anderen Einstellungen müssen auf dem Gerät vorgenommen werden;
dazu beim Webserver des Geräts anmelden.

E-Mail

Einladung senden

Abb. 32: Einladung senden

1. In dem Feld „E-Mail“ die E-Mail-Adresse des Endkunden eintragen.
2. Auf die Schaltfläche „Einladung senden“ klicken/tippen.
 - Eine Einladungs-E-Mail wird versenden.

8.7.4 Fachkunden-Benutzerkonto deregistrieren

Über die Konfigurationsseite des Geräts kann der Endnutzer erzwingen, dass das Benutzerkonto des Fachkunden von dem Gerät abgemeldet wird. Dies ist aber nur möglich, wenn Endnutzer und Fachkunde nicht dieselbe Person sind.

Wenn das Gerät abgemeldet wird, wird das Projekt kopiert. Dies führt dazu, dass der Fachkunde, der das Projekt erstellt hat, dieses weiterhin einsehen kann und ein neuer Fachkunde, der sein Gerät registriert, auch noch darauf zugreifen kann.

Bei erzwungener Abmeldung oder wenn das Gerät nicht mehr über einen Fachmann angemeldet ist, hat der Endnutzer die Option die Registrierung jeglicher Fachleute zu deaktivieren (siehe Schaltfläche „Deregistrieren“). Diese Funktion kann der Endnutzer auch wieder rückgängig machen.



Hinweis

Wenn sich ein Fachkunde auf einem gesperrten Gerät anmelden will, erhält er eine Nachricht, dass das Gerät durch den Endnutzer gesperrt wurde.

Beschränkter Zugriff für den Fachkunden

Nicht beschränkt

Fachkunde deregistrieren

Deregistrieren

Abb. 33: Zugriff Fachkunde beschränken

1. Gewünschte Beschränkung auswählen.
2. Auf „Speichern“ klicken/tippen.
3. Auf die Schaltfläche „Deregistrieren“ klicken/tippen.
 - Der Fachkunde wird deregistriert.

8.8 Konfiguration in das Busch-VoiceControl® übertragen

Voraussetzung:

- Das Busch-VoiceControl® muss mit dem UTP-Kabel an das Hausnetzwerk (LAN) angeschlossen sein.
- Das Gerät muss korrekt installiert und über myBUSCH-JAEGER registriert sein.
- Damit die Einstellungen der Konfigurationsseite auf ein Busch-VoiceControl® übertragen werden können, muss eine Internetverbindung zu dem Gerät vorhanden sein.

Übertragung der Konfiguration über den Browser:

1. In der Adresszeile *https://voicecontrol.local* eingeben.
 - Wenn mehrere Geräte in dem LAN-Netzwerk vorhanden sind, können diese wie folgend aufgerufen werden: *https://voicecontrol-2.local*, *https://voicecontrol-3.local*, usw.
2. Um das gewünschte Gerät auszuwählen, auf die IP-Adresse klicken/tippen.
 - Die Verbindung wird hergestellt und die Konfiguration wird automatisch übertragen.

Übertragung der Konfiguration über das Programm „IP-Finder“:

Das Programm „IP-Finder“ muss installiert sein. Es kann über die Webseite „Softwaredownloads“ des E-Katalogs (www.busch-jaeger-katalog.de) kostenlos heruntergeladen werden.

1. Das Programm „IP-Finder“ öffnen. Dazu auf das folgende Symbol klicken/tippen:



Abb. 34: IP-Finder - Suchen...

- In dem sich öffnenden Fenster werden alle korrekt im Netzwerk angeschlossenen Geräte angezeigt (die Abbildung zeigt ein Beispiel).

2. Um das gewünschte Gerät auszuwählen, auf die IP-Adresse klicken/tippen.
 - Die Verbindung wird hergestellt und die Konfiguration wird automatisch übertragen.

Projekt







Name:

Demo Case

Apple HomeKit

☒

Amazon Alexa

☒

Google Home

☒

Anzahl der Komponenten:

32

Erstellt:

2018-05-08

Aktualisiert:

2018-06-21 09:20:02

Geladen am:

2018-05-08 16:02:59

Ändern

Projekt wurde geändert

Konfiguration mit Push auf VoiceControl übertragen.

Alternativ kann die Konfiguration auch manuell übertragen werden. Dies ist insbesondere bei nachträglichen Anpassungen sinnvoll.

1. Auf „Konfiguration mit Push auf VoiceControl übertragen.“ klicken/tippen.
 - Die Konfiguration wird übertragen.

Abb. 35: Konfiguration mit Push übertragen

8.9 Einstellungen im Gerät (Direktzugriff)

Einige Einstellungen können nur über einen Direktzugriff auf das Gerät angepasst werden. Diese Einstellungen sind somit nur für das Gerät verfügbar. Zu diesem Zweck muss eine LAN-Verbindung zu dem Gerät vorhanden sein. Die Verbindung wird bei der Übertragung der Konfiguration auf das Gerät hergestellt, siehe Kapitel 8.8 „Konfiguration in das Busch-VoiceControl® übertragen“ auf Seite 50.

Die Einstellungsmöglichkeiten werden in den folgenden Abschnitten beschrieben.



Hinweis

Für die Verknüpfung ist eine Internetverbindung erforderlich. Zusätzlich muss das Gerät im Hausnetzwerk (LAN) integriert sein. Bei Erstinbetriebnahme, siehe Kapitel 8.5.2 „Erstinbetriebnahme Gerät (direkter Zugriff)“ auf Seite 29.

Bei nachträglichen Anpassungen muss immer eine Anmeldung erfolgen (Zugangsdaten für Gerätezugang erforderlich).

8.9.1 Einstellungen – System

Auf der Seite „Einstellungen System“ können Standorteinstellungen vorgenommen werden, Konfigurationen exportiert oder importiert werden sowie Log- und Konfigurationsdateien an das Helpdesk gesendet werden.

Abb. 36: Einstellungen System

Ort

Angaben zum Einbauort des Geräts. Die Einstellungen können nachträglich nach der Erstinbetriebnahme, z. B. nach einem Standortwechsel des Geräts vorgenommen werden.

- Sprache: Einstellung der Anzeigesprache.
- Zeitzone: Zeitzone, in der sich das Gerät befindet.
- Europäische Sommerzeit: Bei Aktivierung erfolgt der Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit automatisch.
- Breitengrad: Festlegung des Breitengrades, für die Errechnung des Sonnenauf- und Sonnenuntergangs.
- Längengrad: Festlegung des Längengrades, für die Errechnung des Sonnenauf- und Sonnenuntergangs.
- Standort: Auswahl des Landes und der Stadt, in der sich das Gerät befindet. Mit dieser Auswahl werden automatisch die Längen- und Breitgrade festgelegt.

Konfiguration

- Persönliche Konfiguration laden: Laden der Daten aus der Konfigurationsseite des Geräts.
- Konfiguration exportieren: Speicherung der Konfigurationsdaten in eine Datei, die über „Konfiguration importieren“ in andere Geräte importiert werden kann.
- Konfiguration importieren: Import der Konfigurationsdaten aus einer Exportdatei eines anderen Geräts.
- Gesamte Konfiguration löschen: Alle Konfigurationsdaten werden gelöscht.
Hinweis
Wenn Sie die Funktion „Gesamte Konfiguration löschen“ ausführen, können sich lokale Nutzer trotzdem weiterhin einloggen. Dadurch wird sichergestellt, dass Sie sich auch ohne bestehende Internetverbindung zu den Zentralservern weiterhin auf Ihrem Gerät anmelden können.

Diagnosen

- Logdateien an Support-Helpdesk senden: Die Logdateien werden automatisch über den Server an eine Serviceadresse weitergeleitet.
- Konfiguration an Support-Helpdesk senden: Die Konfigurationsdaten werden automatisch über den Server an eine Serviceadresse weitergeleitet.

8.9.2 Status System

Auf der Seite „Status“ werden die Netzwerkeinstellungen und der aktuelle KNX-Verbindungsstatus angezeigt. Außerdem kann die Internetverbindung getestet werden. Hierzu auf die Schaltfläche „Internetverbindung prüfen“ klicken/tippen.

Status

Konfiguration laden

Status

Einstellungen

Basis

Protokolle

System

Abmelden

Allgemein

Version: 0.3.3

Seriennummer: 15119-14560-63724

Datum/Uhrzeit: 2018-04-25 16:47:12

Netzwerkeinstellungen

IP-Adresse: 192.168.178.24

Netzmaske: 255.255.255.0

Gateway: 192.168.178.1

DNS: 192.168.178.1

DNS (2):

DNS (3):

DNS (4):

MAC-Adresse: c0:d3:91:90:0f:a6

Sekundärer HTTP-Port: 8000

Internetverbindung prüfen

KNX

KNX-Protokoll: Aktiviert

Verbindungsmethode: Direkt

Letzte 6KNX-Verbindungsmeldungen:

2018-04-24 08:27:27 - Bereit für Verbindung

2018-04-24 08:27:27 - Verbindung wird hergestellt

2018-04-24 08:27:28 - Verbunden

Abb. 37: Status System



Hinweis

Bei einer nicht korrekten Zeiteinstellung wird auf der Statusseite eine „Sync-Schaltfläche“ angezeigt. Hierüber kann die Zeit mit der des Browsers synchronisiert werden.

Für Geräte, welche die Zeit nicht mit dem Zeitserver synchronisieren können, besteht somit die Möglichkeit, manuell mit der Browserzeit synchronisiert zu werden. Dadurch können Geräteeinheiten auch ohne Internetzugriff ordnungsgemäß funktionieren.

8.9.3 Einstellungen – Basis (Netzwerkeinstellung)

Auf der Seite „Einstellungen Basis“ können die Netzwerkeinstellungen geändert werden, z. B. kann ein anderer Port zugeordnet werden.



Hinweis

Die Netzwerkeinstellungen nur ändern, wenn dies unbedingt notwendig ist.

Einstellungen Basis

[Konfiguration laden](#)

Status

Einstellungen

Basis

Protokolle

System

Abmelden

Netzwerkeinstellungen

DHCP: ☒ aktiviert

IPv4

☐ IPv6

IP-Adresse:

192.168.178.24

2003:e9:c3d5:6c00:c2d3

Netzmaske:

255.255.255.0

ffff:ffff:ffff:ffff

Gateway:

192.168.178.1

fe80:e228:6dff:fe7f:f6b5

DNS:

192.168.178.1

DNS (2):

DNS (3):

DNS (4):

☒ Erweiterte Netzwerkeinstellungen

HTTP-/HTTPS-Zugriff:

HTTPS

HTTPS-Port:

443

HTTPS-Zertifikat:

[Zertifikat herunterladen](#)

[Zertifikat entfernen](#)

Sekundärer HTTP-Port:

8000

MAC-Adresse

c0:d3:91:90:0f:a6

[Anwenden](#)

Abb. 38: Netzwerkeinstellungen Basis

Erweiterte Netzwerkeinstellungen

Neben HTTP (Port 80 und 8000) steht auch HTTPS für den Zugriff zur Verfügung.

Beim Start nach einem Update erstellt die Geräteeinheit automatisch ein selbstsigniertes Zertifikat und stellt den Zugriff auf HTTPS (Standardport 443) her. Bevor der Zugriff gestattet wird, muss in den meisten Browsern das selbstsignierte Zertifikat manuell akzeptiert werden.

1. Um die Porteeinstellungen zu ändern, das Kontrollkästchen „Erweiterte Netzwerkeinstellungen“ aktivieren.
 2. In der Liste „HTTP-/HTTPS-Zugriff“ wählen, ob HTTP, HTTPS oder beide Protokolle verwendet werden sollen.
 - Das Deaktivieren von HTTP deaktiviert auch den sekundären HTTP-Port (Standardport 8000). Die HTTP-Portweiterleitung (8001) wird von dieser Funktion nicht beeinflusst und bleibt bestehen. Der HTTPS-Port kann ebenso geändert werden.
 3. Änderungen über die Schaltfläche „Anwenden“ speichern.
-
1. Um den öffentlichen Teil des HTTPS-Zertifikats herunterzuladen und manuell in einen Browser oder ein OS zu importieren, auf die Schaltfläche „Zertifikat herunterladen“ klicken/tippen.
 2. Änderungen über die Schaltfläche „Anwenden“ speichern.
-
1. Damit der Zugang wieder über HTTP hergestellt wird, auf die Schaltfläche „Zertifikat entfernen“ klicken/tippen.
 - Ein neues HTTPS-Zertifikat kann dann heruntergeladen werden.
 2. Änderungen über die Schaltfläche „Anwenden“ speichern.

8.9.4 Einstellungen – Protokolle

Auf der Seite „Einstellungen – Protokolle“ können die KNX-Einstellungen angepasst werden. Außerdem können hier die Sprachassistenten Amazon Alexa und Google Assistant aktiviert bzw. deaktiviert werden.

Konfiguration laden

Status

Einstellungen

Basis

Protokolle

System

Abmelden

Einstellungen Protokolle

KNX-Einstellungen

KNX protocol:

Aktiviert

Physikalische Adresse KNX:

1.1.253

Verbindungsmethode:

Direkt

Anwenden

HomeKit

HomeKit-Paarung löschen:

Löschen

Amazon Alexa

Amazon Alexa:

Aktiviert (keine Statu

Bitte beachten Sie: Alexa benötigt eine ständige Internetverbindung und alle Daten werden an die Amazon Cloud übertragen.

Anwenden

Google Home / Google Assistant

Google Home / Google Assistant:

Aktiviert

Bitte beachten Sie: Google Home benötigt eine ständige Internetverbindung und alle Daten werden an die Google Cloud übertragen.

Anwenden

Abb. 39: KNX Einstellung

KNX-Einstellungen

- KNX-Protokoll: Aktivierung/Deaktivierung des KNX-Protokolls. Bei Aktivierung wird der Protokollverkehr auf der Seite „Staus“ angezeigt.
- Physikalische Adresse KNX: Anzeige der aktuellen physikalischen Adresse des Geräts, unter der das Gerät im Bussystem eingebunden ist.
- Verbindungsmethode: Auswahl der Verbindungsmethode.

HomeKit

- HomeKit-Paarung löschen: Kopplung zum Sprachassistenten löschen.

Amazon Alexa

- Amazon Alexa: Aktivierung, Deaktivierung oder Löschung der Kopplung zum Sprachassistenten.

Google Home / Google Assistant

- Google Home / Google Assistant: Aktivierung, Deaktivierung oder Löschung der Kopplung zum Sprachassistenten.

1. Änderungen über die Schaltfläche „Anwenden“ speichern.

8.9.5 Autorisierung erteilen

Auf der Seite „Einstellungen Basis“ kann eine Autorisierung für den erneuten Zugriff von myBUSCH-JAEGER auf das Gerät erfolgen. Die Funktion ist nur über den Zugang für den Fachkunden sichtbar und freischaltbar.

Normalerweise erfolgt die Autorisierung für den Zugriff automatisch bei der Inbetriebnahme des Geräts. Nur bei einer Deregistrierung des Geräts muss eine erneute Autorisierung erfolgen.

1. Die Funktion über die Schaltfläche „Autorisieren“ freigeben.

8.9.6 Gerät neu starten

Auf der Seite „Einstellungen System“ kann das Gerät neu gestartet werden.

1. Im Bereich „Firmware“ auf die Schaltfläche „Neu starten“ klicken/tippen.
 - Das Gerät wird neu gestartet.

8.9.7 Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Auf der Seite „Einstellungen System“ kann das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

1. Im Bereich „Firmware“ auf die Schaltfläche „Zurücksetzen“ klicken/tippen.
 - Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

8.10 Gerät löschen

1. Anwendung „Busch-VoiceControl®“ öffnen.
 - (Startseite → Service & Tools → myBUSCH-JAEGER → Meine Installationen → Busch-VoiceControl®)
2. Bei mehreren Geräten: Das Gerät, das gelöscht werden soll, aus der Liste auswählen.
 - Über die Registerkarte „Geräte“ ist die Funktion aufrufbar.
3. Auf das Mülltonnen-Symbol rechts oben klicken/tippen.
4. Löschen-Meldung bestätigen.
 - Das Gerät wird aus der Anwendung gelöscht.



Hinweis

Bei Anpassungen eines Geräts muss immer ein Zugriff über myBUSCH-JAEGER erfolgen.

Wenn ein Gerät über den Direktzugriff abgemeldet wurde, aber noch in myBUSCH-JAEGER angezeigt wird, kann das Gerät über den Link „ÖFFNEN“ innerhalb von myBUSCH-JAEGER automatisch (wieder) bei myBUSCH-JAEGER abgemeldet werden.

Damit sind beide Umgebungen wieder synchron.

8.11 Kopplung von Busch-VoiceControl® mit Sprachsteuerungen



Hinweis

Die Sprachsteuerung muss während der Parametrierung des Busch-VoiceControl® über myBUSCH-JAEGER aktiviert werden. Die Aktivierung erfolgt über die Projekteinstellungen.

Es können mehrere Sprachsteuerungen gleichzeitig aktiv sein. Die aktivierten Sprachsteuerungen werden nach dem Projektimport in der Ansicht „Gruppenadressen“ angezeigt.

8.11.1 Kopplung mit Apple HomeKit



Hinweis

Die Verwendung der Produkte mit Apple HomeKit Logo bedeutet, dass ein elektronisches Zubehörteil speziell für den Anschluss an iPod touch, iPhone oder iPad entworfen wurde und vom Entwickler zertifiziert wurde, um die Apple-Leistungsstandards zu erfüllen.

Apple ist nicht verantwortlich für den Betrieb dieses Geräts oder dessen Einhaltung von Sicherheits- und Regulierungsstandards.

Voraussetzung:

- Das Busch-VoiceControl® muss an das Hausnetzwerk (LAN) angeschlossen und über myBUSCH-JAEGER registriert sein.
- Das iOS-Gerät muss im Hausnetzwerk integriert sein. Eine Onlineverbindung muss vorhanden sein.



Hinweis

Beachten Sie auch die Beschreibungen zur Apple Home-App und zur Sprachsteuerung.

Busch-VoiceControl® mit HomeKit koppeln:

1. Die Home-App von Apple auf einem Tablet oder Smartphone installieren und öffnen.
2. Home-App öffnen.
3. „Gerät hinzufügen“ wählen.
4. Mit der Kamera des iOS-Geräts den achtstelligen HomeKit-Code des Geräts scannen.
 - Der Code befindet sich an der Innenseite des Gerätekartondeckels, siehe Abb. „Abb. 40“ auf Seite 61.
 - Der Code befindet sich außerdem seitlich am Gerät.
 - Der Code kann auch manuell eingegeben werden.
 - Nach Eingabe des Codes wird die Verbindung hergestellt.



Abb. 40: HomeKit-Code [1] am Gerätekarton

5. Die bereitgestellten Komponenten und Funktionen des Busch-VoiceControl® in der Home-App hinzufügen.
 - Hinzugefügte Schaltkontakte und Dimmer schalten kurz ein und aus und signalisieren damit, dass sie aktiviert sind.
 - Später hinzugefügte, neue Komponenten werden automatisch von der Home-App erkannt und direkt hinzufügen.



Hinweis

Die automatische Steuerung von Komponenten oder eine Steuerung von außerhalb mit dem Apple HomeKit erfordert ein Apple TV, HomePod oder iPad, worauf der Home Hub aktiviert ist.

8.11.2 Kopplung mit Amazon Alexa (Amazon Echo)

Voraussetzung:

- Das Busch-VoiceControl® muss an das Hausnetzwerk (LAN) angeschlossen und für den Endkunden über myBUSCH-JAEGER registriert sein.
- Das Mobilgerät (Tablet oder Smartphone) muss im Hausnetzwerk integriert sein. Eine Onlineverbindung muss vorhanden sein.
- Über den direkten Zugriff auf das Busch-VoiceControl® muss die Sprachsteuerung zusätzlich aktiviert sein. Die Aktivierung erfolgt über „Einstellungen – Protokolle“.



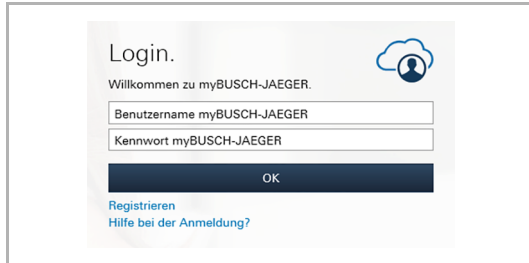
Hinweis

Beachten Sie auch die Beschreibungen zur Alexa App und zur Sprachsteuerung.

Busch-VoiceControl® mit Alexa koppeln:

1. Die Alexa App von Apple auf einem Tablet oder Smartphone installieren und öffnen.
2. Alexa öffnen.

3. Auf das Menü-Symbol tippen und dann „Skills“ wählen.
4. Das Busch-VoiceControl® über die Smart-Home-Steuerung als „Smart Home Skill“ hinzufügen.
 - Das Anmeldefenster von myBUSCH-JAEGER erscheint.



5. Im Anmeldefenster den Benutzernamen und das Kennwort für den Endkundenzugang eingeben.

Abb. 41: myBUSCH-JAEGER Anmeldefenster

6. Das Busch-VoiceControl® wählen, das automatisch im Benutzerkonto erkannt wird.
 - Die Verbindung wird hergestellt und alle Komponenten und Funktionen, die das Busch-VoiceControl® zur Verfügung stellt, können über Alexa gesteuert werden.
 - Alle zur Verfügung stehenden Komponenten werden in der Alexa App unter „Smart Home-Geräte“ aufgeführt.
 - Später hinzugefügte, neue Komponenten können in der Alexa App, im Bereich „Smart Home“, über die Funktion „Gerät hinzufügen“ für Alexa verfügbar gemacht werden.

8.11.3 Kopplung mit Google Home (Google Assistant)

Voraussetzung:

- Das Busch-VoiceControl® muss an das Hausnetzwerk (LAN) angeschlossen und für den Endkunden über myBUSCH-JAEGER registriert sein.
- Das Mobilgerät (Tablet oder Smartphone) muss im Hausnetzwerk integriert sein. Eine Onlineverbindung muss vorhanden sein.
- Über den direkten Zugriff auf das Busch-VoiceControl® muss die Sprachsteuerung zusätzlich aktiviert sein. Die Aktivierung erfolgt über „Einstellungen – Protokolle“.



Hinweis

Beachten Sie auch die Beschreibungen zur Google Home App und zur Sprachsteuerung.

Busch-VoiceControl® mit Google Home koppeln:

1. Die App „Google Home“ auf einem Tablet oder Smartphone installieren und öffnen.
2. Google Home öffnen.
3. Das Menü „Geräte“ öffnen. Dazu oben rechts auf das folgende Symbol tippen:



- Google Home-Geräte in der Umgebung werden erkannt und als Karten angezeigt.



Abb. 42: Google Home Gerätekarte

4. Auf der Karte des Google Home Geräts oben rechts auf die drei Punkte tippen.

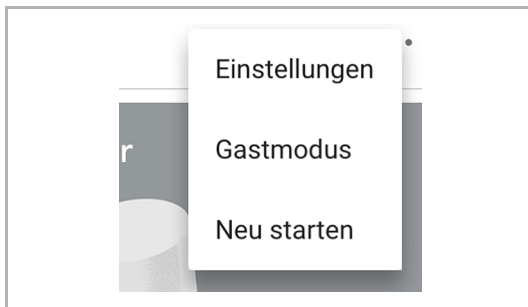


Abb. 43: Google Home Einstellungen

5. Einstellungen wählen.

6. Im Menü den Punkt „Smart-Home-Steuerung“ wählen.
7. Das Busch-VoiceControl® über „Geräte“ und das Plus-Symbol hinzufügen.
 - Das Anmeldefenster von myBUSCH-JAEGER erscheint.

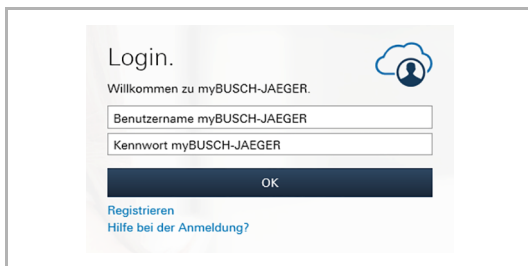


Abb. 44: myBUSCH-JAEGER Anmeldefenster

8. Im Anmeldefenster den Benutzernamen und das Kennwort für den Endkundenzugang eingeben.

9. Das Busch-VoiceControl® wählen, das automatisch im Benutzerkonto erkannt wird.
 - Die Verbindung wird hergestellt und alle Komponenten und Funktionen, die das Busch-VoiceControl® zur Verfügung stellt, können über Google Home gesteuert werden.
 - Alle zur Verfügung stehenden Komponenten werden in der Google Home App unter „Smart Home-Geräte“ aufgeführt.
 - Später hinzugefügte, neue Komponenten werden automatisch von der Google Home App erkannt und direkt hinzufügen.



Hinweis

Bei Google Home / Google Assistant stehen nicht alle Funktionen zur Verfügung (z. B. Jalousie verfahren).

9 Updatemöglichkeiten

9.1 Firmwareaktualisierung



Hinweis

Hierfür wird ein direkter Zugriff auf das Gerät benötigt, siehe Kapitel 8.9 „Einstellungen im Gerät (Direktzugriff)“ auf Seite 52.

Auf der Seite „Einstellungen System“ kann eine Aktualisierung der Firmware vorgenommen werden.



Abb. 45: Firmware-Aktualisierung

1. Auf die Schaltfläche „Suchen“ klicken/tippen.
 - Die Anwendung prüft, ob ein Firmware-Update verfügbar ist. Wenn ein Update vorhanden ist, wird es automatisch in das Gerät geladen. Abschließend wird das Gerät neu gestartet.

10 Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei. Bei Schäden, z. B. durch Transport oder Lagerung, dürfen keine Reparaturen vorgenommen werden. Beim Öffnen des Geräts erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Die Zugänglichkeit des Geräts zum Betreiben, Prüfen, Besichtigen, Warten und Reparieren muss sichergestellt sein (gem. DIN VDE 0100-520).

10.1 Reinigung

Reinigen Sie verschmutzte Geräte mit einem weichen trockenen Tuch.

- Reicht dies nicht aus, feuchten Sie das Tuch mit Seifenlösung leicht an.

11 Index

A

Account eines Fachkunden abmelden.....	49
Allgemeine Hinweise	33
Anforderungen an den Installateur	15
Anmeldung Busch-VoiceControl®	20, 21, 23, 25
Anschluss, Einbau / Montage	15
Aufbau und Funktion	10
Autorisierung erteilen.....	59

B

Bedienung	18
Bedienung erweiterter Betrieb	18
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
Bestimmungswidriger Gebrauch	6
Betriebszustand	19

E

Einladung an Kunden senden	32, 48
Einstellungen	
im Gerät (Direktzugriff)	52, 64
Netzwerk	55
Protokolle	57
Proxy	55
System	52
Elektrischer Anschluss	17, 24
Elektrofachkraft	7
Erstanmeldung Busch-VoiceControl®	25, 30
Erstellung eines Projekts	28, 33
Erstinbetriebnahme Gerät (direkter Zugriff)	29, 32, 52

F

Fachkunden-Benutzerkonto deregistrieren.....	49
Firmwareaktualisierung.....	64
Funktionen	11
Funktionsbeschreibung	12
Funktionsübersicht	11

G

Gerät löschen	59
Gerät neu starten	59
Geräteübersicht	10
Gruppenadressen importieren	36

H

Haftung	5
Hinweise zum Umweltschutz	9
Hinweise zur Anleitung	4

I

Inbetriebnahme	20
Inbetriebnahmeablauf	20, 21, 23

K

Konfiguration übertragen	50, 52
Konfigurationsseite	20, 31, 43
Konfigurationsübersicht	24

Kopplung

mit Amazon Alexa	61
mit Amazon Echo	61
mit Apple HomeKit	60
mit Google Assistant	62
mit Google Home	62
Kopplung mit Sprachsteuerungen	24, 60
Kurzanleitung	
Inbetriebnahme Endkunde	20, 21
Inbetriebnahme Installateur	20

L

Lieferumfang	11
Lokale Nutzer	43

M

Maßbilder	14
Montage	16

N

Nutzer anlegen und hinzufügen	44
Nutzer anpassen	45
Nutzer löschen	45
Nutzerübersicht	43

P

Projekt (Backup) wiederherstellen	42
Projekt anlegen	33
Projekt einem Gerät zuordnen	41
Projekt exportieren	42
Projekt importieren	42
Projekt kopieren	41
Projekt löschen	41
Projekt sichern	41

Q

Qualifikation des Personals	7
-----------------------------------	---

R

Registrierung Busch-VoiceControl®	20, 21, 23, 25, 32
Reinigung	65
RESET	18
Resetoptionen	18
Rollen anlegen und hinzufügen	46
Rollen anpassen	47
Rollen löschen	47
Rollen)	45
Rollenübersicht	45

S

Sicherheit	5
Sicherheitshinweise	8
Status System	54
Systemkonfiguration	28, 33
Systemstatus	54

T

Technische Daten.....	13
Typenübersicht	11
Typische Inbetriebnahme	
Endkunde	20, 21
Fachkunde	20

U

Umwelt.....	9
Updatemöglichkeiten	64

V

Verwendete Hinweise und Symbole	5
Vorbereitende Arbeitsschritte.....	23

W

Wartung.....	65
Werkseinstellungen.....	59

Z

Zielgruppe	7
Zugriffsrechte	45
Zurücksetzen der Anwendung	18

Ein Unternehmen der ABB-Gruppe

Busch-Jaeger Elektro GmbH
Postfach
58505 Lüdenscheid

Freisenbergstraße 2
58513 Lüdenscheid

www.BUSCH-JAEGER.de
info.bje@de.abb.com

Zentraler Vertriebsservice:
Tel.: +49 2351 956-1600
Fax: +49 2351 956-1700

Hinweis

Technische Änderungen sowie Inhaltsänderungen dieses Dokuments behalten wir uns jederzeit ohne Vorankündigung vor. Bei Bestellungen gelten die vereinbarten detaillierten Angaben. ABB übernimmt keinerlei Verantwortung für eventuelle Fehler oder Unvollständigkeiten in diesem Dokument.

Wir behalten uns alle Rechte an diesem Dokument und den darin enthaltenen Themen und Abbildungen vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwendung des Inhaltes, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch ABB verboten.

2CKA001373B9620

Philips und Hue sind Marken der Philips Electronics N.V.
Google Store und Android sind Marken von Google Inc.
Apple, Apple Watch, iPad, iPad Air, iPhone, and iPod touch are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. HomeKit is a trademark of Apple Inc.

Copyright© 2018 Busch-Jaeger Elektro GmbH
Alle Rechte vorbehalten